



UNSERE STADT

STADTGEMEINDE STOCKERAU



Seite 9

Kreisverkehr

Seite 10

Flüchtlinge

Seite 26

Kindergarteneinschreibung

November 2015

Auch in unserem Bezirk gibt es versunkene Ortschaften (oder „Wüstungen“). Gar nicht weit von Stockerau entfernt, haben einst Ortschaften existiert. Heute gibt es oft nur mehr die Flurnamen, die uns an diese Orte erinnern. Doch sind sie historisch greifbar und es erinnern noch viele Dokumente an diese Orte.

Dokumente, die einen berühren, wie zum Beispiel die Matriken der Pfarre Stockerau, wo die Namen von Bewohnern aus Laidersdorf angeführt sind, einem Dorf, das nicht mehr existiert und dessen genaue Lage nicht mehr bekannt ist.

Fragt man sich wieso diese Ortschaften „versunken“ sind, so gibt es viele Gründe. Oft wurden die Ortschaften durch Kriegshandlungen zerstört. Im Mittelalter und später im 15. und 16. Jahrhundert waren harte Zeiten in denen viele Landsknechte übers Land zogen und alles plünderten und brandschatzten. Oft sind die letzten Einwohner eines Dorfes dann weggezogen, meistens in die umliegenden Städte, wo sie sich sicherer fühlten. Oft waren es aber Missernten oder Hungersnöte, die dazu führten, dass Dörfer aufgegeben wurden und die Bewohner wegingen. Auch Seuchen, vor allem die Pest, konnten Dörfer vernichten. Naturkatastrophen waren die nächsten Gründe, so wurde zum Beispiel ein Dorf durch einen

Versunkene Ortschaften

Dr. Günter Sellinger



Dickes Kreuz bei Heidfabrik
Vielleicht letztes Andenken an Laidersdorf

Teich ausgegrünt. Brände kamen in den Dörfern oft vor. Die Häuser waren aus Holz und mit Stroh gedeckt. Immer wiederkehrende Hochwässer waren die nächsten Gründe Siedlungen aufzugeben. Wieso die Siedlungsplätze von der Natur überwuchert wurden und verschwunden sind, versteht man leicht, wenn man bedenkt, wie die Häuser gebaut waren, aus Holz oder mit Lehmziegelmauern und mit Stroh gedeckt. Lediglich

die Fundamente waren aus Stein. Mit Steinen baute seine Schlösser und Burgen nur der Adel.

Eine große Wüstung befindet sich im „Rohrwald“, nordöstlich von Stockerau in der Nähe von Rückersdorf, sie heißt „Wilantesdorf“ und wurde 1991 von Dr. Kurt Bors genauestens durchforscht. Aus den Unterlagen des Stiftes Klosterneuburg, zu dem dieser Ort gehört hat, geht hervor, dass der Ort um

1360 noch 18 Lehen und 50 Bewohner gehabt hat. Im Jahr 1512 war das Dorf und Feld schon ganz „öd“. 1930 waren noch Reste von 50 Wohnbauten vorhanden, die aber von der Natur überwuchert wurden. Im Jahr 1991 wurde die Wüstung untersucht und noch viele Werkzeuge aus der Landwirtschaft und Keramik und Hausrat gefunden.

Noch näher bei Stockerau lag die Wüstung „Laidersdorf“. Sie lag zwischen der ehemaligen Krautmühle und Hatzenbach. Es gibt heute noch eine Flur „Ober und Unter Lattersdorfer Feld“ westlich von Leitersbrunn. Laidersdorf wird noch 1649 genannt und ist in Stockerau aufgegangen.

Bei Maisbierbaum gab es einen Ort namens „Blindendorf“. In der Freiheit Unter Mallebarns liegt die Wüstung „Pommerstal“. Zwischen Leitersdorf und Kleinwilfersdorf befand sich die Ortschaft „Chendelbach“. „Schönfeld“ war ein Ort am Senningbach bei Hatzenbach. Urkunden über diesen Ort befinden sich noch im Klosterneuburger Archiv.

Im Viertel „Unter dem Wienerwald“ gibt es laut Ortsnamenbuch 167 verödete Siedlungen. Und so gibt es noch viele „untergegangene Orte“, auch in unserer näheren Umgebung.

BESTATTUNG STOCKERAU e.U.

Ansprechpartnerin: Claudia Dexinger | 2000 Stockerau, J.-Wolfik-Straße 1
Tel.: 02266/695-2400 | bestattung@stockerau.gv.at | www.bestattung-stockerau.at



Rund um die Uhr für Sie erreichbar
unter 02266/695-2400

Montag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 16.30 Uhr
Dienstag - Donnerstag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 15.30 Uhr
Freitag: 7 - 12 Uhr



BESTATTUNG
STOCKERAU e.U.



Liebe Leserin,
geschätzter Leser!

Vor kurzem wurde im Kreisverkehr bei der Autobahnabfahrt Ost ein modernes Kunstwerk errichtet. Seither wird viel darüber diskutiert und die Diskussionen zeigen, wie polarisierend Kunst sein kann und auch sein soll. Dieses Werk wurde im Auftrag und auf Kosten des Landes NÖ von einem internationalen Künstler auf Asfinag-Grund errichtet. Als Standortgemeinde sehen wir es sehr positiv, dass ein internationaler Künstler seine Handschrift auch in unserer Stadt hinterlassen hat. Das Kunstwerk beschäftigt sich mit Mobilität im weiteren Sinn und damit dem zentralen Thema unserer Gesellschaft. Weil dieses Thema so bedeutend ist, haben sich die Gemeinden im Bezirk entschlossen, eine Bewerbung für die Landesausstellung 2021 zum Thema Mobilität bei der Landesregierung einzubringen. Korneuburg und Stockerau sollen dabei Hauptstandorte sein.

Der November erinnert mit seinen Gedenktagen Allerheiligen und Allerseelen automatisch an die Vergangenheit und die Vergänglichkeit und man beschäftigt sich vielleicht häufiger als sonst mit verstorbenen Angehörigen und Familienmitgliedern. Viele Bürgerinnen und Bürger werden die Namen ihrer Angehörigen auf dem „Kriegerdenkmal“ finden, das gerade in diesen Tagen eine besondere Bedeutung bekommt. Die Gedenkstätte für Kriegspopfer auf dem Städtischen Friedhof, die über Beschluss des Gemeinderates heuer generalsaniert und überarbeitet wurde, erinnert an die 934 Männer, Frauen und Kinder, die nachgewiesener Maßen durch Kriegshandlungen und Bombenangriffe in den Jahren 1938 bis 1945 zu Tode gekommen sind.

70 Jahre sind seit der letzten kriegerischen Auseinandersetzung in unserem Land vergangen und dennoch sind wir über die Printmedien, das Fernsehen oder das Internet täglich mit Krieg, Gewalt und Tod konfrontiert. Wir bekommen diese Bilder gleichsam ins Wohnzimmer geliefert, aber viele Menschen, die in Kriegsgebieten leben, wissen sich oft nicht anders zu helfen, als die Flucht zu ergreifen, alles was ihnen wichtig, lieb und wert war zurückzulassen und in einem fremden Land, dessen Sprache und Kultur sie erst verstehen lernen müssen vollkommen neu anzufangen. Dem Thema Flüchtlinge ist daher auch ein großer Beitrag in dieser Zeitung gewidmet.

Uns ist die Gnade beschieden, bereits 70 Jahre in Frieden leben zu dürfen. Ich glaube aber, dass es wichtiger denn je ist, darauf hinzuweisen, wie schnell lokale Konflikte außer Kontrolle geraten können und dass jeder Konflikt die Gefahr eines Krieges in sich trägt.

Ihr

 Helmut Laab
 Bürgermeister



BÜRGERMEISTERSTAMMTISCH
 Di, 17. November 2015 ab 18:00 Uhr
 im **Gasthaus der Fam. Beyer (UTC-Tennisplatz)** Stockerau, Uferweg 54

Inhalt

HISTORISCHES

Versunkene Ortschaften	2
------------------------	---

VORWORT

Bürgermeister	3
---------------	---

PFARRE STOCKERAU

Pfarrer Dr. Markus Beranek	5
----------------------------	---

KOMMUNALES

Bestattung Stockerau ist Partner von Aspetos	5
Gedenkstätte für Kriegspopfer	7
BG/BRG – Elternabend und Tag der offenen	8
Kreisverkehr Stockerau Ost	9
Flüchtlinge in Österreich	10
IST Mobil baut aus	15
Eis und Schnee	16
Ein bild lebt - eine unglaubliche Geschichte	17
FF Stockerau	24
NÖ Familienland - Förderaktion	27
Privates Bildungsinstitut	28
Projekt Reh – Hilfe für Wildtiere	29
ÖBB / Infotag Beruf Pflege	30
Pflegeheim Stockerau / Soroptimist Club	31
Unsere Straße / Pranger / Vorhang	34

KULTUR

Dramatische Sektion	4
Bezirksmuseum Stockerau	6
Festspielintendant	7
Lenatheater	7
Musikschule Stockerau	14
Lange Nacht der Museen	14
100 Jahre Frank Sinatra	15
Lesezeichen	18

WAS WANN WO 19

SPORT

Baseball Stockerau	32
Taekwondo Kumgang Stockerau	32
Sport Union	33

SERVICEDIENSTE 36

Impressum

MEDIENINHABER, REDAKTION UND VERLAG:

Stadtgemeinde Stockerau, 2000 Stockerau,
Rathausplatz 1

HERAUSGEBER:

Bürgermeister Helmut Laab, 2000 Stockerau,
Rathausplatz 1

GESTALTUNG UND DRUCK:

Bösmüller Print Management,
2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Str. 3,
www.boesmueller.at

REDAKTIONSSCHLUSS UND INSERATENANNAHMESCHLUSS DER NÄCHSTEN AUSGABE:

13. November 2015

In geheimer Mission

Komödie in 3 Akten

von Michael Parker (Deutsch von Heinz Marecek)

Es wird wieder Theater Egespielt – die Dramatische Sektion bringt „In geheimer Mission“ auf die Bühne des Volksheims.

Der amerikanische Botschafter Harry Douglas wohnt mit seiner Frau Elaine und Tochter Debbie auf einem Landsitz in der Nähe Londons. Den Haushalt führt der Butler Perkins im Auftrag des Außenministeriums. Alle Familienmitglieder hoffen auf seine absolute Diskretion. Sie geben vor, das Wochenende nicht zu Hause verbringen zu wollen. Jedoch versucht jedes Familienmitglied die Gelegenheit zu nutzen, um mit Freund oder Geliebte/n

allein das Wochenende auf dem Landsitz zu verleben. Harry Douglas trifft eine Verabredung mit der Nachbarin Marion Murdoch, Debbie hat ihren Freund Joe eingeladen und Elaine Douglas.....??? Als jedoch eine Bombendrohung in der Londoner Botschaft eingeht, wird diese kurzerhand auf den Landsitz verlegt. Der für die Sicherheit zuständige Captain South mit der umwerfend schuseligen Sekretärin Faye Baker, versucht nun alles, um das Leben des Botschafters zu schützen und seinen "Plan M" durchzuführen. Da kann man nur auf ein Happy End hoffen!



Vorstellungen:

Freitag,	20.11.2015,	19 Uhr
Samstag,	21.11.2015	19 Uhr
Sonntag,	22.11.2015	17 Uhr
Freitag,	27.11.2015	19 Uhr
Samstag,	28.11.2015	19 Uhr
Sonntag,	29.11.2015	17 Uhr

Ort:

VOLKSHEIM STOCKERAU
Bahnhofsplatz 9, 2000 Stockerau

Kartenvorbestellung:

Ab sofort außer Samstag und Sonntag und Feiertag zwischen 17 und 19 Uhr unter 0680/2007078. Reservierte Karten müssen 20 min. vor Aufführungsbeginn bei der Abendkassa abgeholt werden. Andernfalls verliert die Reservierung ihre Gültigkeit! Kartenverkauf an der Abendkassa.

Eintrittspreis: 10,- Euro

Weitere Informationen auf www.theaterstockerau.org.



Romantischer Weihnachtsmarkt
SOROPTIMIST CLUB STOCKERAU

in der Sebastiani Kirche
Hauptstraße 54
Santa Claus trifft Christkind

ERÖFFNUNG
mit "Trompetissimo"
Ensemble der Musikschule
27. November 2015
19.00 Uhr

bis 20. Dezember 2015
jeden
Freitag 16-20 Uhr
Samstag 14-20 Uhr
Sonntag 14-20 Uhr

8. Dezember, 16-20 Uhr

20. Dezember
Franz Rotter
"Weihnachten mit Freunden"

Verbringen Sie ein paar nette Stunden bei uns mit Punsch, Glühwein, Kaffee, Mehlspeisen und Schmackerln

Der Reinerlös kommt wohltätigen Zwecken zu Gute

WEIHNACHTSAUSSTELLUNG



Herbstfest im Senioren-Tageszentrum

Die Tage werden kürzer, die Blätter beginnen sich zu färben, der Herbst zieht ins Land. Am 22. September 2015 feierte eine fröhliche Runde im Seniorentageszentrum ein Herbstfest. Frau Zeman und Frau Schmidt sorgten mit Musik und Lesungen für gute Stimmung. Viel Freude bereitete den Gästen vor allem das gemeinsame Singen. Auch Stadtrat Karl Kronberger genoss bei gutem Essen die angenehmen Stunden, die wie so oft, viel zu schnell vergingen.



Pfarrer Dr. Markus Beranek, Stadtpfarrer Stockerau

Was die Familiensynode in Rom und das Fest Allerheiligen gemeinsam haben

Während ich diese Zeilen schreibe, ist die Familiensynode in Rom voll im Gang, wenn Sie die Stadtzeitung in Händen halten, werden die Beratungen abgeschlossen sein und das Schlussdokument vermutlich auch der Öffentlichkeit vorliegen. Die heurige Bischofsversammlung in Rom setzt die Synode vom letzten Jahr fort. Eine Grundhaltung durchzieht diese Beratungen: Hinschauen. Hinschauen auf das Leben, wie es ist. Menschen sind keine zweibeinigen Idealbilder. Hinschauen auf die ganze Bandbreite von Beziehungen. Auf das, was Beziehungen stärkt und wachsen lässt, auf das, was schwächt und auf die Situationen, wo Beziehungen scheitern. Hinschauen auf die unterschiedlichen Formen, in denen Menschen heute Beziehung leben, auch wenn sie für katholische Vorstellungen vielleicht ungewohnt und fremd sind. Bei diesem Hinschauen scheint sich eine Grundhaltung immer mehr auszuprägen:



Albrecht Dürer - Das Landauer Altarstück, Allerheiligen, 1509-1516, Wien, Kunsthistorisches Museum

das Wohlwollen. Das Leben von Menschen mit der Brille des Wohlwollens sehen, unter dem Vorzeichen all dessen, was gelingt und gut läuft.

Natürlich kann man jetzt sagen: „Typisch Kirche“. Lange haben sie gebraucht, bis sie's auch kapiert haben. Eh. Lange hat es gedauert.

Der Prozess ist noch nicht abgeschlossen. Kirche – oder die Menschen in der Kirche, mich eingeschlossen, haben noch viel zu lernen. Aber mir scheint doch, dass das wohlwollende Hinschauen ja durchaus auch über die Kirche hinaus mehr Chancen bekommen könnte. Wohlwollend Hinschauen – auf die Nachbarn und Arbeitskollegen, auf die eigene Ehefrau, den eigenen Partner. Wohlwollend Hinschauen – auf die Politiker, auf die Flüchtlinge, auf die, die anders sind und anders denken als ich. In der katholischen Kirche feiern wir am 1. November das Fest Allerheiligen. Wir feiern damit die Zuversicht, dass Gott uns Menschen durch den Tod hindurch so wohlwollend anschaut, dass wir ganz im Licht seiner Liebe geborgen und vollendet werden. Ich hoffe, dass ich mich auch heuer wieder ein Stückel von diesem wohlwollenden Blick Gottes anstecken lassen kann – Sie auch?

Bestattung Stockerau e.U. ist Partner von Aspetos

Seit August dieses Jahres ist die Bestattung Stockerau e.U. Partner der großen Gemeinschaft Aspetos.

Aspetos ist ein österreichisches Trauerportal, das Trauernden und Angehörigen Hilfestellung in der schweren Zeit des Verlustes eines geliebten Menschen bieten will. Die Vernetzung mit anderen Betroffenen kann vielen Betroffenen eine große Stütze sein.

Auf der Startseite www.aspetos.at sind die aktuellen Sterbefälle Österreichs zu finden und können nach Regionen gefiltert werden. Es handelt sich um ein flächendeckendes, für die Öffentlichkeit frei zugängliches Informationsportal über Trauerfälle nicht nur in Österreich. Jede Traueranzeige ist mit einem Online-Kondolenzbuch und der Möglichkeit Gedenkerzen anzuzünden verknüpft.

Durch die Vernetzung werden auch Kontakte zu Verwandten und Bekannten vereinfacht. Sollten Sie eine Parte auf dieser oder auch auf der Homepage der Bestattung Stockerau e.U. vermissen, haben sehr wahrscheinlich die Angehörigen keine Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben.

In Kürze wird das Portal Aspetos durch einen Online Shop ergänzt werden. Trauernde und Angehörige können dann Blumen und Kränze direkt ans Grab bestellen. Ein hilfreicher Service nicht nur für ältere Personen, sondern auch für

Angehörige und Freunde, die durch weite Entfernungen nicht immer die Möglichkeit haben vor Ort zu sein.

Das psychologisch begleitete Aspetos Forum bietet allen Angehörigen emotionale Hilfe und Beratung, rund um die Uhr, sieben Tage die Woche. Mit Aspetos können Erinnerungen an geliebte Menschen gesichert werden. Trauer zu bewältigen heißt nicht, den verstorbenen Menschen zu vergessen, sondern durch die Erinnerung mit ihm in Verbindung zu bleiben. www.aspetos.at

Wochenende im Museum

Es ist wieder so weit: die Arbeiten an der Lüftungsanlage im Bezirksmuseum Stockerau sind abgeschlossen und das Museum wird am 14. und 15. Novem-

ber 2015 wieder zu einem Wochenende der offenen Tür öffnen und zu einem Rundgang durch rund 700 m² Museum einladen! Neben der derzeit laufenden

Sonderausstellung mit Skizzen von alten Stadtansichten des Stockerauer Malers Leopold Scheidl sind auch noch historische Buch-Schätze zu sehen.

Absoluter Mittelpunkt der Ausstellung ist eine Evangelische Bilderbibel aus dem Jahr 1571, gedruckt zu Frankfurt am Main von Sigmund Feyerabend. Standen zu Beginn des Zeitalters des Druckes Werke mit religiösem Inhalt im Vordergrund, traten im Laufe der Jahrhunderte Bücher verschiedenster Textsorten in Erscheinung: Lexika, juristische Werke, Gedichte, Erzählungen und schließlich die Comics mit den Abenteuern der Manga-Figuren aus Japan. Schon von außen ist dem Buch eine Veränderung über die Jahrhunderte nicht abzuspüren: Prätig verzierte Lederein-



bände, Hardcover mit goldenen Ornamenten oder auch schlichte Schönheit konkurrieren mit den schrillen und bunten Umschlägen der japanischen Mangas.

Wochenende der offenen Tür

Samstag, 14. November 2015 von 14 bis 18 Uhr und Sonntag, 15. November 2015 von 10 bis 18 Uhr!
Im Bezirksmuseum Stockerau, Kulturzentrum Belvedereeschloß, Belvederegasse 3, 2000 Stockerau
museum@stockerau.gv.at
Achtung: Das Bezirksmuseum ist unter einer neuen Telefonnummer zu erreichen: 02266/695 5200!



14. November 2015	Ballnacht der Behindertenhilfe
5. Jänner 2016	Landjugend-Ball
17. Jänner 2016	Kindermasken-Ball
23. Jänner 2016	Gymnasium-Ball
7. Februar 2016	Kleiner Stadt-Ball
20. Februar 2016	Sportler-Ball
27. Februar 2016	SPÖ-Ball
5. März 2016	Sportler-Ball Sierndorf
19. März 2016	Boogie-Ball
16. April 2016	Feuerwehr-Ball
22. Oktober 2016	ÖAAB-Ball

BALLNACHT 15
unter dem Motto: "Mensch zu Mensch"
Eine Veranstaltung der Behindertenhilfe Bezirk Korneuburg mit Unterstützung des Gesamtsport Club Stockerau

Z 2000 Stockerau
Eröffnung: 20.00 Uhr Musik: „Late Night“
Abendkasse/Einlass: 19.00 Uhr
Eintritt inkl. Sitzplatz: € 16,00 / Ermäßigt: € 13,00

14. November 2015
TISCHZAUBERER | SHOW-EINLAGEN | TOMBOLA

Kartenverkauf: Behindertenhilfe Bezirk Korneuburg 0664/8509741 oder sponsoring@behindertenhilfe.at

Abendkleidung erwünscht!

Gedenkstätte für Kriegsoffer neu gestaltet

Wie bereits heuer im Frühjahr berichtet, hat der Gemeinderat der Stadt Stockerau in seiner Sitzung am 10. Dezember 2014 beschlossen, das Kriegerdenkmal sanieren zu lassen.

Auch in Stockerau waren nach dem Ende des zweiten Weltkrieges zahlreiche Todesopfer zu beklagen.

1951 beschloss daher der Gemeinderat sich mit dem damals hohen Betrag von 26.000 Schilling an der Errichtung einer „Gedenkstätte für die Kriegsoffer“ auf dem Friedhof in Stockerau zu beteiligen. Für ein Steindenkmal fehlte das Geld und so wurde es ein Denkmal aus gegossenem Beton, auf dem zunächst rund 700 Namen, darunter auch über 40 Namen von Frauen und die Namen



mehrerer Kinder verzeichnet sind, Namen von Menschen, die durch Krieg und Gewalt im Krieg zu Tode gekommen sind. In den darauffolgenden Jahren wurden nach Todesnachrichten und Todeserklärungen immer wieder Namen nachgraviert, um jene Menschen, die ihr Leben letztlich



für unsere Freiheit gegeben haben, nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Nun ist dieses Denkmal in die Jahre gekommen, die Schrift war teilweise nur noch schwer zu lesen und der Beton begann zu bröckeln.

Der Gemeinderat der Stadt Stockerau hat daher in seiner Sitzung im Dezember 2014 die Fa. Polgar mit der Generalsanierung dieses Denkmals beauftragt. Bei einer Überprüfung, der verwitterten Namen entdeckte man in den Sterbebüchern der Stadt weitere 134 Namen von Personen, die zweifelsfrei durch Kriegshandlungen umgekommen sind. Auch sie haben jetzt bei der Neugestaltung einen Platz auf dem Gedenkstein gefunden. Insgesamt sind es nun 934 Namen, die mit rund 12000 Buchstaben auf dem Stein verewigt sind – 934 Schicksale, die nicht in Vergessenheit geraten sollen. Im Rahmen der diesjährigen Totengedenkfeiern – auf dem Stockerauer Friedhof am 31. Oktober 2015 ab 18 Uhr ist die Segnung dieser neu gestalteten Gedenkstätte vorgesehen.



Foto: Sabine Hauswirth

Sehr geehrte Damen und Herren!

Kaum zu glauben, aber der Kartenvorverkauf für die nächste Saison und das Stück „Der Diener zweier Herren“ von Carlo Goldoni, ist gestartet. Zwei Vorstellungen sind bereits ausgebucht und viele werden unsere Angebote für Weihnachtsgeschenke nutzen, denn die Festspiele sind nicht nur in der Stadt sondern in der ganzen Region und vor allem auch in Wien beliebt. Besonders freut es mich Karl Ferdinand Kratzl als Bearbeiter des berühmten Stoffes mit ins Boot geholt zu haben. Unser Stockerauer „Diener“ wird sicherlich einzigartig und sprachlich im „österreichischen“ Jargon spielen. Zentrum der Geschichte ist der Gasthof „Kirchenwirt“ und Christoph Krutzler unser letztjähriger Bürgermeister Peppone wird BrigHELLa, den Wirten, spielen. Schon bald werden sie auch schon unsere ersten Drucksorten auffinden. Achten sie auf ein kariertes Mascherl ...

Ebenso arbeiten wir schon intensiv an unserem Rahmenprogramm für die Festspiele 2016.

Bald erfahren Sie mehr ...

Herzlich, Zeno Stanek

LENAUTHEATER

Gut gegen Nordwind

16.11. 2015, 20:00 Uhr, Lenasaal

mit Petra Pauritsch und Christian Krall
Regie: Sara Kodritsch

Emmi Rothner, möchte ihr Abonnement bei der Zeitschrift "like" kündigen. Da sie sich jedoch vertippte, ging die Nachricht mehrmals an Leo Leike. Nach einigen Mails auf beiden Seiten brach der Kontakt für längere Zeit ab. Erst zu Weihnachten landete wieder eine Nachricht in Leos Mailbox - eine automatisch generierte Weihnachts-Glückwunsch-Massenmail. Ironischerweise erfuhr Leo genau an diesem Abend, dass seine langjährige Beziehung mit Marlene definitiv in die Brüche gegangen ist. Trotz

dieses emotionalen Tiefschlags schrieb er Emmi zurück. Ihr Kontakt wurde immer reger und die Inhalte immer persönlicher. Kann diese Beziehung in der realen Welt bestehen? Werden sich die Beiden begegnen?

Weitere Infos unter:
www.lenautheater.at

Karten: 0699 1 3390001
oder
karten@lenautheater.at
oder im Kulturamt des
Rathauses Stockerau

Elternabend und Tag der offenen Tür am BG/BRG Stockerau



Mag. Gabriele Ehmoser-Stefan mit Schülern und Schülerinnen der 5B und 1F

Am Mittwoch, den 11. November 2015 um 18:30 Uhr laden wir wie jedes Jahr interessierte Eltern von Kindern, die die 4. Klasse Volksschule besuchen, zu einem **Informationsabend** in die Aula des BG/BRG Stockerau ein. Am darauffolgenden Freitag, den 13. November 2015 öffnet das Gymnasium Sto-

ckerau in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr zum **Tag der offenen Tür** seine Pforten und bietet allen Interessierten die Möglichkeit, das Schulgebäude näher kennen zu lernen und sich über die umfassenden Ausbildungsmöglichkeiten näher zu informieren.

An **Infopoints** erfahren Schülerinnen und Schüler der Volksschulen und ihre Eltern alles Wissenswerte über die einzelnen Zweige und die Anmeldeformalitäten.

Zahlreiche Ausstellungen, Buffets, Präsentationen (z. B. über unsere Schwerpunkte, die Bilingual-Klassen, neue Lehr- und Lernformen), Projektdokumentationen und Vorführungen geben einen

guten Einblick in die vielfältige pädagogische Arbeit.

Das „**Buddy-System**“ (siehe Foto) ist nur eines der vielen Projekte, die an unserer Schule durchgeführt werden. Bereits in den ersten Schultagen unterstützten die Buddies aus der 5B die Schüler und Schülerinnen der Teamaktiv-Klasse 1F, indem sie ihnen das Schulgebäude zeigten und wichtige Abläufe erklärten. Jede/r Schüler/in der 1F konnte sich auf seinen eigenen persönlichen Buddy verlassen und wird weiterhin während des ganzen Schuljahres von diesem tatkräftig unterstützt.

Aktuelle Termine, Projekte und weitere Infos unter <http://www.bgstockerau.ac.at/>

ADVENT 2015
der Elternrunde
Theodor Stefsky-Gasse 26
2000 Stockerau

ADVENTKLANZVERKAUF
ab Mittwoch, 18. November 2015
Mo. - Fr. 8.30 bis 14.00 Uhr

WEIHNACHTSKEKSE
ab Mittwoch, 25. November 2015
Mo. - Fr. 8.30 bis 14.00 Uhr
Solange der Vorrat reicht!
Bestellung unter:
06643509741 oder sponsorngg@behindertenhilfe.at

ADVENTMARKT in OBERROHRBACH
Sonntag, 29. November 2015
9.00 bis 16.00 Uhr



AUF&ZU SCHINDLER
IHR KOMPLETTEINRICHTER
WIR FERTIGEN WOHNRÄUME NACH MASS

**Schiebetüren
Schranktüren
Regelsysteme**

Egal wo Möbel benötigt werden, die Kommode im Esszimmer, die Maßküche, die ungeliebte Nische im Vorzimmer, der Schrankraum, die Büroeinrichtung im Geschäftslokal, die Firma AUF&ZU SCHINDLER hat die Lösung parat. Der Komplett-einrichter plant, liefert und montiert, alles aus einer Hand.

Unsere Möbel unterliegen den strengen Auflagen des Österreichischen Umweltzeichens.

Werk & Verkauf:
2000 Stockerau, A.-Grundschobergasse 8-10
2x Wien:
Info: 02266/67 446, aufundzu@aufundzu.at

Die aktuelle Monatsaktion auf unserer Homepage.

www.aufundzu.at

Kreisverkehreröffnung Stockerau Ost „Here after Here after Here“



v.l.n.r.: Naresh Bhandari, DI Michael Rieper, Jitish Kallat, Bürgermeister Helmut Laab, Angelika Fitz, Dr. Hildegund Amanshauser, Karin Schneider, Dr. Suhel Ajaz Khan und Dr. Katharina Blaas.

Mit einem feierlichen Festakt wurde am Sonntag, 11.10.2015 um 15 Uhr der Kreisverkehr Stockerau Ost von LABg. Hermann Haller offiziell eröffnet. Die Festlichkeiten wurden musikalisch von der Musikkapelle Stockerau umrahmt.

Bgm. Helmut Laab begrüßte die zahlreichen Festgäste unter ihnen Künstler Jitish Kallat, Deputy Chief of Mission (Gesandter der indischen Botschaft) Dr. Suhel Ajaz Khan, Dr. Katharina Blaas

(Kunst im öffentlichen Raum Kulturabteilung Land NÖ), Dr. Hildegund Amanshauser (Direktorin Internationale Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg), Angelika Fitz (Kulturwissenschaftlerin und Kuratorin), DI Michael Rieper (Architekt) sowie zahlreiche GemeindevertreterInnen der Kleinregion 10vorWien und der Leaderregion Weinviertel Donauraum und bedankte sich in seiner Rede bei allen ausführenden Personen für die sehr gelungene

Gestaltung des Kreisverkehrs. Jitish Kallats Skulptur „Here after Here after Here“ windet sich als riesenhafte Endloschleife zweckentfremdeter Verkehrsschilder in der Mitte des Kreisverkehrs Stockerau Ost. Der Text und die Richtungshinweise auf diesem unendlichen, überdimensionierten Verkehrszeichen verbinden Stockerau mit dem Rest der Welt: tatsächliche Entfernungsangaben und Autobahnabfahrten setzen so unter anderem Sarajevo,

Adelaide, Algeria, Agra, Kabul, Kuala Lumpur, Mumbai, Miami oder Melbourne in greifbare Relation zu Stockerau. Mit einem Augenzwinkern und einer gehörigen Portion Vorstellungskraft gelingt es Kallat damit, einen einzelnen Kreisverkehr in Niederösterreich zum globalen Anknüpfungspunkt zu machen.

Damit ist die dritte und letzte Gestaltung eines Kreisverkehrs in der Kleinregion 10vorWien, in Zusammenarbeit mit Kunst im öffentlichen Raum abgeschlossen. LABg. Hermann Haller betonte die gute Kooperation aller GemeindevertreterInnen in der Region, die es möglich machen erfolgreich Projekte umzusetzen und den Status einer aufstrebenden Zukunftsregion zu festigen.

„Ohne einen gemeinsamen Blick nach vorne und das Agieren über alle parteipolitischen Grenzen hinweg wären die erfolgreichen Projekte der Kleinregion 10vorWien (wie z.B. Jugendshuttle, Fossilienwelt Weinviertel, ISTmobil...) nicht möglich geworden“, so LABg. Hermann Haller.

Für alle Kreisverkehre wurde von der Kulturabteilung Land NÖ ein eigener Folder gefertigt, der beim Kleinregionsmanagement 10 vor Wien (karin.schneider@10vorwien.at) angefordert werden kann. Infos zum Kreisverkehr gibt es auch unter: www.publicart.at.

Hintergrundinformationen

2012 ist die Kleinregion „10 vor Wien“ an das Gutachtergremium von Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich mit dem Wunsch nach einer künstlerischen Gestaltung von drei großen Kreisverkehren, die im Zuge des Baus der A5 entstanden sind, herangetreten. KünstlerInnen aus drei unterschiedlichen Kontinenten (Jitish Kallat aus Indien, Priscilla Monge aus Costa Rica und Tarek Zaki aus Ägypten) wurden eingeladen, die ausgewählten Kreisverkehre in Tore zur Kleinregion

zu verwandeln und gleichzeitig den Blick in die ganze Welt hinaus zu richten. Zugrunde liegt die Idee der globalen Kommunikation: An zentralen „Mobilitätspunkten“ (Kreisverkehren) in Niederösterreich soll veranschaulicht werden, dass abseits von Datenströmen die physische Mobilität weiterhin eine zentrale Verbindung in alle Welt darstellt.

Kreisverkehre sind mittlerweile ein alltäglicher Bestandteil der Verkehrslandschaft Österreichs. Ihre Zahl wird von Jahr

zu Jahr größer. Für eine/n Künstler/In sind sie allerdings ein ungewöhnlicher Ort, um ein Projekt umzusetzen. Die BetrachterInnen können weder auf die Arbeit zugehen noch mit ihr interagieren. Die Wahrnehmung geschieht quasi im Vorbeifahren, ist flüchtig. Gleichzeitig ist ein Kreisverkehr nicht unbedingt ein Ort, an dem AutofahrerInnen erwarten, mit Kunst konfrontiert zu werden.

Jitish Kallat: *1974 in Mumbai/Indien, wo er lebt und arbeitet.

Er ist einer der bedeutendsten Gegenwartskünstler Indiens, seine multimedialen Werke umfassen Malereien, Fotografien, Skulpturen und Installationen. Einzel- und Gruppenausstellungen u.a.: Stations of a Pause, Chemould gallery, Mumbai, 2011; Public Notice 3, Art Institute of Chicago, Chicago, 2010; The Astronomy of Subway, Haunch of Venison, London, 2010; The Hour Of The Day Of The Month Of The Season, Galerie Daniel Tempion, Paris, 2013

Flüchtlinge in Niederösterreich



Derzeit befinden sich in Niederösterreich ca. 10.000 Personen in Grundversorgung, die in Versorgungsquartieren des Bundes oder des Bundeslandes Niederösterreich untergebracht sind. Damit sind auch die Gemeinden zwangsläufig von den neuesten Entwicklungen im Flüchtlingsbereich betroffen. In diesem Zusammenhang treten immer wieder Fragen auf, die mit den nachfolgenden Ausführungen zum größten Teil beantwortet werden und die eine Orientierungshilfe im Bereich der Grundversorgung darstellen können.

1. Wie kann ich meine Wohnung/Haus oder sonstige Liegenschaft als Flüchtlingsquartier zur Verfügung stellen?

Viele Bürger und Bürgerinnen würden bestehende Objekte bzw. Liegenschaften für die Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung stellen. Folgende Möglichkeiten be-

stehen in diesem Zusammenhang:

a) Private Vermietung

Sie schließen als Vermieter mit dem Asylwerber direkt einen Mietvertrag; der Asylwerber erhält vom Land Niederösterreich einen monatlichen Mietzuschuss von € 120,- (Familien € 240,-) und jede erwachsene Person einen monatlichen Verpflegungszuschuss von € 200,- (Kinder € 90,-). Mit diesen Zuwendungen müssen die Asylwerber im Wesentlichen das Auslangen finden und **insbesondere auch ihren Mietverpflichtungen** nachkommen. Zusätzlich erhalten die Asylwerber noch einen Bekleidungszuschuss von € 150,- und Kinder einen Schulbedarfszuschuss von € 200,- pro Jahr. Sie können sich in diesem Fall direkt an die Wohnberatung der Diakonie (0664/88982652, wohnberatung.noel@diakonie.at) oder auch an die Abteilung Staatsbürgerschaft und Wahlen beim Amt der NÖ Landesregierung wenden (post.iwv-

2fluechtlingshilfe@noel.gv.at, Tel. Nr. 02752/9005/15672).

b) Vermietung an einen Vertragspartner des Landes Niederösterreich

Sie wollen ihr Bestandsobjekt weder privat vermieten noch wollen sie das Objekt selbst als Flüchtlingsquartier führen. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit Ihr Bestandsobjekt an einen möglichen Vertragspartner des Landes Niederösterreich zu vermieten bzw. zu verpachten, der

sich auf die Betreuung und Versorgung von AsylwerberInnen bereits spezialisiert hat (z. B. an die Caritas oder die Diakonie usw.). In diesem Fall wenden Sie sich bitte an die Abteilung Staatsbürgerschaft und Wahlen beim Amt der NÖ Landesregierung, die Sie mit diesen möglichen Vertragspartnern unverzüglich in Verbindung bringen wird.

c) Vertragsabschluss direkt mit dem Land Niederösterreich

Sie haben ein passendes Objekt und möchten im Auftrag des Landes NÖ ein organisiertes Flüchtlingsquartier selbst führen. Dabei würden Sie mit dem Land Niederösterreich direkt einen Betreuungsvertrag abschließen und wären dann für die Versorgung der AsylwerberInnen verantwortlich. Bezüglich der vertraglichen Verpflichtungen, die Sie gegenüber dem Land NÖ hier eingehen würden, dürfen wir Sie auf die Ausschreibungs- und Vertragsunterlagen im Downloadbereich der Homepage des Landes NÖ verweisen. <http://www.noel.gv.at/Gesellschaft-Soziales/Soziale-Dienste-Beratung/Fluechtlingshilfe/Grundversorgung.html>.

Vom Land NÖ werden in diesem Fall aber weder Objekte



angekauft oder angemietet noch übernimmt das Land NÖ notwendige Sanierungskosten.

Nachlesbar auch auf: <http://www.noeg.at/Gesellschaft-Soziales/Soziale-Dienste-Beratung/Fluechtlingshilfe/Grundversorgung.html>.

2. Wie kommt ein zu versorgender Asylwerber überhaupt nach Niederösterreich in eine Gemeinde?

Stellt ein Fremder einen Asylantrag, dann wird er zur Erstabklärung vorerst in eine Erstaufnahmestelle des Bundes (Thalham oder Traiskirchen) oder ein Verteilungsquartier des Bundes gebracht. Ergibt dort die Prüfung die Zuständigkeit Österreichs zur Führung des Asylverfahrens, dann wird der Asylwerber von der Erstaufnahmestelle des Bundes oder vom Verteilungsquartier des Bundes in eine Unterkunft eines Bundeslandes überstellt.

3. Was regelt die Grundversorgungsvereinbarung – Art. 15a B-VG

In der im Jahr 2004 abgeschlossenen Grundversorgungsvereinbarung haben sich der Bund und die Bundesländer auf die gemeinsame Versorgung von Asylwerbern und anderen nicht abschiebbaren Fremden geeinigt.

4. Welche Zielgruppen kennt die Grundversorgungsvereinbarung?

Asylwerber (vom Asylantrag bis zum Abschluss des Asylverfahrens)

Asylberechtigte (Innerhalb der ersten 4 Monate nach Zuerkennung des Flüchtlingsstatus hat der Fremde noch Anspruch auf Grundversorgung, falls er noch hilfsbedürftig ist).

Subsidiär Schutzberechtigte Nicht abschiebbare Fremde

5. Auf welche Leistungen haben Asylwerber nach der Grundversorgungsvereinbarung Anspruch?

Unterbringung in geeigneten Unterkünften, Verpflegung, Taschengeld in organisierten Unterkünften, Krankenversicherung, Information, Beratung und soziale Betreuung, Transportkosten, Schülerfreifahrt, Bekleidungshilfe, Schulbedarfshilfe

6. Was ist eigentlich ein Asylwerber?

Von einem Asylwerber spricht man von der Asylantragstellung bis zum rechtskräftigen Abschluss des Asylverfahrens. Während des Asylverfahrens hat der Asylwerber ein vorläufiges Aufenthaltsrecht und Anspruch auf Grundversorgung.

Auch ein hilfsbedürftiger Asylwerber hat keinen Anspruch auf bedarfsorientierte Mindestsicherung.

7. Was ist ein Asylberechtigter?

Wird einem Asylwerber aufgrund von festgestellten Fluchtgründen, die in der Genfer Flüchtlingskonvention vorgesehen sind, der Flüchtlingsstatus zuerkannt, spricht man von einem Asylberechtigten. Einen solchen Fluchtgrund könnte zum Beispiel eine politische Verfolgung im Herkunftsland darstellen. Mit dieser Statuszuerkennung erwirbt der Fremde ein dauerndes Aufenthaltsrecht in Österreich.

8. Was passiert, wenn ein Asylverfahren abgeschlossen ist?

Wurde das Asylverfahren für den Asylwerber **negativ** abgeschlossen, dann hat der Fremde grundsätzlich freiwillig in den Herkunftsstaat zurückzureisen oder er wird von der Fremdenbehörde abgeschoben. Kann er aus bestimmten Gründen nicht abgeschoben werden, kann er weiterhin in



der Grundversorgung versorgt werden. Wird das Asylverfahren für den Fremden **positiv** entschieden, wird er dadurch als Flüchtling anerkannt (Status des Asylberechtigten). Damit erwirbt der Fremde ein dauerndes Aufenthaltsrecht in Österreich. Als Asylberechtigter hat der Fremde den freien und vollen Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt und Anspruch auf Sozialleistungen wie ein Österreicher (z. B. bedarfsorientierte Mindestsicherung, Familienbeihilfe usw.).

9. Welche Versorgungsformen gibt es in der Grundversorgung?

Es gibt die **organisierte** Unterbringung und **private** Unterbringung.

10. Was versteht man unter organisierter Unterbringung?

Hier sucht sich das Land NÖ einen Quartierbetreiber als Vertragspartner (z.B. Gastgewerbebetrieb), der für das Land NÖ auf Vertragsbasis Asylwerber versorgt. Man unterscheidet dabei zwischen **Vollversorgung** und **Selbstversorgung**. Bei der **Vollversorgung** muss der Quartierbetreiber den Asylwerbern Frühstück, Mittagessen und Abendessen verabreichen (es kocht der Quartierbetreiber). Der Asylwerber bekommt in diesem Fall € 40,- Taschengeld pro Monat. Der Tagsatz,

den der Betreiber eines Vollversorgerquartieres für jeden Fremden erhält, liegt aktuell zwischen € 17,- und € 19,-, abhängig von der Anzahl der von ihm angebotenen Zusatzleistungen.

Im Gegensatz dazu kochen sich die Asylwerber bei der **Selbstversorgung** selbst und bekommen vom oben angeführten Tagsatz vom Quartierbetreiber für die Beschaffung der Lebensmittel € 5,50 **pro Tag** und Person ausbezahlt (kein Taschengeld). Organisierte Unterkünfte sind von der Caritas oder Diakonie zumindest alle zwei Wochen aufzusuchen, wo sie den Asylwerbern für Beratungs- und Betreuungsleistungen zur Verfügung stehen.

11. Wie viele organisierte Unterkünfte gibt es in NÖ?

Es bestehen derzeit ca. 150 organisierte Unterkünfte in einer Größe von 7 bis 100 Personen.

12. Was versteht man unter privater Unterbringung?

Bei der privaten Unterbringung sucht sich das Land NÖ keinen Vertragspartner, sondern der Fremde sucht sich selbst eine Wohnung und einen Vermieter und schließt mit diesem einen **Mietvertrag**. Bei dieser Versorgungsform erhält der Fremde von

der Bezirksverwaltungsbehörde monatliche Zuschüsse für Miete und Verpflegung (siehe nachfolgende Punkte). Bei dieser Versorgungsform (privater Unterbringung) gibt es keine mobile Betreuung durch die Betreuungsorganisationen. Hier müssen die Asylwerber vielmehr die zentralen Beratungsstellen der Betreuungsorganisationen in St. Pölten und Wr. Neustadt (Diakonie und Caritas) aufsuchen.

13. Welche Geldleistungen erhält ein Asylwerber bei privater Unterbringung? (siehe Tabelle)

14. Pflichten der Quartierbetreiber?

Den Quartierbetreibern obliegen die Einhaltung der vertraglichen Vorgaben für Unterbringung und Verpflegung und diverse Nebenverpflichtungen (Betreuung, Meldungen usw.) sowie der Sauberkeit, Ordnung und Ruhe in den Quartieren. Insbesondere haben sie auch eine Basisbetreuung der untergebrachten Fremden zu gewährleisten.

15. Rechte und Pflichten der Asylwerber?

Die Asylwerber haben Anspruch auf die vorgesehenen Leistungen der Grundver-

sorgung. In jedem Quartier besteht eine Hausordnung, an die er sich zu halten hat. Gegenüber der Grundversorgungsbehörde bestehen diverse Meldepflichten und er hat sich insbesondere dem Asylverfahren zu stellen. Natürlich hat sich der Asylwerber, wie jeder andere auch, an die österreichischen Gesetze zu halten.

16. Darf ein Asylwerber einer unselbständigen Erwerbstätigkeit nachgehen?

Der Asylwerber benötigt für eine unselbständige Erwerbstätigkeit eine Beschäftigungs-

bewilligung, die theoretisch nach drei Monaten erteilt werden könnte. Diese Beschäftigungsbewilligung ist aber nur in gewissen Branchen möglich (z.B. Erntehelfer). Die Beschäftigungsbewilligung ist von einem möglichen Arbeitgeber beim AMS zu beantragen, wobei die mögliche Stelle vorher Österreichern angeboten worden sein musste. In der Praxis werden kaum Beschäftigungsbewilligungen für Asylwerber ausgestellt.

17. Was versteht man unter Remunerantentätigkeiten?

Die sogenannten Remunerantentätigkeiten (gemeinnützige Arbeiten) sind in Flüchtlingsquartieren, für Gemeinden, Länder oder den Bund zulässig (z.B. Schneeräumung, Straßenreinigung usw.). Hier entsteht **kein Dienstverhältnis**. Grundsätzlich wird für diese Tätigkeit zwischen € 3,5,- und

Einzelperson	Familie
Mietzuschuss: € 120,- (monatlich)	Mietzuschuss: € 240,- (monatlich)
Verpflegungszuschuss: € 200,- (monatlich)	Verpflegungszuschuss für Erwachsene: € 200,- (monatlich), Verpflegungszuschuss für Kinder: € 90,-
Bekleidung: € 150,- (jährlich)	Bekleidung: € 150,- (jährlich)
Schulbedarf: € 200,- (jährlich)	Schulbedarf: € 200,- (jährlich)

€ 5,- bezahlt. Ab € 120,- pro Monat sind die Einkünfte auf die Grundversorgung anzurechnen.

18. Was versteht man unter unbegleiteten minderjährigen Fremden?

Darunter versteht man minderjährige Asylwerber (unter 18 Jahren), die ohne Begleitpersonen nach Österreich gekommen sind oder hier alleine gelassen wurden. Diese minderjährigen Fremden werden von den Kinder- und Jugendhilfebehörden in eigenen Unterkünften mit wesentlich höherer Betreuungsdichte als bei Erwachsenenquartieren versorgt. Die Grundversorgungsvereinbarung sieht spezielle Leistungen für unbegleitete minderjährige Fremde vor (z.B. psychologische Betreuung, bessere Tagesstrukturierung, Deutschkurse usw.).



19. Welche Integrationsmaßnahmen werden bei Asylwerbern gesetzt?

Da bis zum Abschluss des Asylverfahrens nicht klar ist, ob der Asylwerber positiv beschieden wird und hier bleiben darf oder das Land wieder verlassen muss, ist es auch nicht sinnvoll, in dieser

Phase sofort mit Integrationsmaßnahmen zu beginnen. Im Vordergrund sollen vielmehr schnelle Asylverfahren stehen. Unabhängig davon werden vom Land Niederösterreich jedoch Maßnahmen für sinnvolle Tagesstrukturierungen gefördert (auch Deutschkurse). Für anerkannte Flüchtlinge (Asylberechtigte) stehen jedoch zahlreiche vom Land Niederösterreich geförderte Integrationsprojekte im Bereich der Sprach- und Berufsqualifikation und der Wohnraumbeschaffung zur Verfügung.

Quartiere zur Information, Beratung und sozialen Betreuung der Asylwerber aufsuchen und dem Land NÖ allfällige Unregelmäßigkeiten im Quartier mitteilen. Diese mobile Betreuung gibt es nur in organisierten Unterkünften. Für Asylwerber in privaten Unterkünften stehen die Beratungsbüros der Betreuungsorganisationen in St. Pölten, Korneuburg und Wr. Neustadt zur Verfügung. Asylwerber in privaten Unterkünften werden somit nicht mobil betreut, sondern müssen in diesen Beratungsbüros vorsprechen.

20. Werden die Asylwerber in den Quartieren mobil betreut?

Die Grundversorgungsvereinbarung sieht für die Information, Beratung und soziale Betreuung der Asylwerber einen Betreuungsschlüssel in der Form vor, dass es pro 140 Asylwerber einen Betreuer geben soll. Das Land NÖ kommt dieser Verpflichtung insofern nach, dass die Caritas und Diakonie mit dieser Aufgabe beauftragt wurde.

Dabei ist die Caritas für das Wein- und Industrieviertel und die Diakonie für das Wald- und Mostviertel zuständig. Die Caritas und die Diakonie müssen zumindest alle zwei Wochen in ihrem Bereich die organisierten

21. Schule und Kindergarten

Die Kinder von AsylwerberInnen unterliegen natürlich auch der allgemeinen Schulpflicht und dem verpflichtenden Kindergartenjahr.

22. Sind Asylwerber in Grundversorgung krankenversichert?

Jeder Asylwerber in Grundversorgung ist bei der NÖ Gebietskrankenkasse versichert und hat somit vollen Zugang zur Gesundheitsversorgung. Dabei sind Asylwerber mit einem E-Card-Ersatzbeleg ausgestattet (keine E-Card), der dem Arzt vorzuweisen ist.

SILVIA'S
HAIR & RELAX LOUNGE

Top Friseurin & Visagistin
MICHAELA

Kreative Farbspezials
Ball & Hochzeitsfrisuren
Make Up

Telefon: 0676 87832222

www.scheimer.at Kochplatz 2 2000 Stockerau

Musikschule

Auftaktkonzert zum Jubiläumsjahr 80 Jahre Musikschule Stockerau

In Anwesenheit des Bürgermeisters Helmut Laab, der Vizebürgermeisterin und zahlreicher Stadt- und Gemeinderäte zelebrierten die Lehrer der Musikschule ein musikalisches Gedenken an die Gründung ihrer Institution im Herbst 1935.

Moderiert wurde die Veranstaltung vom Direktor der Musikschule, Mag. Géza-Michael Vörösmarty, der in einer von ihm gestalteten Powerpoint Präsentation die Persönlichkeiten hinter dieser Bildungseinrichtung vorstellte und den vorangegangenen Leiterpersönlichkeiten Tribut zollte.

Das auch in seiner instrumentalen Vielfalt abwechslungsreiche Programm – ausgeführt von Mag. Christine Bärnthaler, Mag. Walter Jiraneck, Beate Kokits, Bakk. Anna Haschke, Mag. Ivana Solcá-



niová, Mag. Kinga Koós, Mag. Adolfo Lopez-Gomez, Nikola Djoric MA, Martin Klein MA, Hardy Auer, Mag. Andreas Wilding, Bakk. Joe Gridl - reichte von der Barockmusik bis zu Jazz.

Zum Jubiläum passend wurden auch zwei Jazzstücke gespielt, die vor achtzig Jahren komponiert und von den Lehrern gekonnt und faszinierend musiziert wurden. Beim letzten Stück, dem



bekanntes Autumn Leaves griff auch der Musikschuldirektor zur Trompete und

swingte. Bürgermeister Laab lobte die Organisation und gratulierte den Künstlern.

TANZSCHULE FRANK 

STOCKERAU Winter 2015

Paare

Dienstag 24. November

Goldstarkurs 10 x 90 Min. Ö115,-/Pers. 19.00 Uhr

Bronzekurs 10 x 90 Min. Ö115,-/Pers. 20.30 Uhr

Mittwoch 2. Dezember

Bronzekurs 10 x 90 Min. Ö115,-/Pers. 19.00 Uhr

Hobby (ab Gold) 10 x 90 Min. Ö115,-/Pers. 20.30 Uhr

Mittwoch 4. November

Discofox 2 4 x 60 Min. Ö 40,-/Pers. 18.00 Uhr

KURSORT: Z 2000 LENAUSAAL, Sparkassaplatz 2

Mehr Information unter
0664 211 88 61
tanzschule-frank@aon.at www.tanzschule-frank.at

Langen Nacht der Museen am 3. Oktober 2015 im Pleyelmuseum Ruppersthal Auftritt von Schülern und Lehrern der Musikschule Stockerau

Wie in den vergangenen Jahren musizierten Schüler und Lehrer der Musikschule anlässlich der Langen Nacht der Museen im Ruppersthaler Pleyelmuseum.

Dieses Jahr debütierten die neuen Lehrerinnen für Gitarre, Mag. Ivana Solcániová und Mag. Kinga Koós, die sowohl solistisch, wie auch gemeinsam als Gitarreduo, mit „alter“ Musik und mit spanischen Klängen die Zuhörer in Bann schlugen. Bakk. Tristan Lind – Klasse Dir. Mag. Géza Michael Vörösmarty und Mag. Lopez-Gomez – wagte sich

zuerst mit Bakk. Stefan Hofmüller an mittelalterliche und barocke Trompetenduelle, die zum Ambiente passend im Freien gespielt wurden, bevor er am Original Ignaz Pleyel Hammerflügel Opus 1614, seine Kunstfertigkeit mit einem Stück von Chopin bewies.

Im letzten Beitrag der Musikschule, zu später Stunde, intonierte das unter der Leitung von Mag. Christine Bärnthaler stehende Blockflötenensemble mit den Schülern Sandra Lederer, Claret Eis, Sigrid und Julia Leist gekonnt barocke Werke.

100 Jahre Frank Sinatra

Raimund Krizik & Crazy Hauer Big Band



Zum hundertsten Geburtstag von „Ol' Blue Eye“ werden die Lieder des wohl bedeutendsten und bekanntesten Sängers und Entertainers des letzten Jahrhunderts zu neuem Leben erweckt.

Auch das legendäre Duett „Something stupid“ wird dabei nicht fehlen, da ja Rai-

mund Krizik mit Tochter Conny ebenfalls als Vater-Tochter-Duett brilliert. Zahlreiche Geschichten und Anekdoten über Frank Sinatra und seine Zeit, wortwitzig moderiert von Raimund Krizik und Manfred Knotzer, runden dieses Gala Programm ab.

Für kulinarischen Genuss vor und während der Veranstaltung sorgt der Drei Königshof, damit dieser Abend zu einem besonderen Erlebnis wird.

Dieses einmalige Konzept lässt den Stil des legendären Sands Hotel Las Vegas im Veranstaltungszentrum Stockerau wieder aufleben.

Termin
19.12.2015
Veranstaltungszentrum
Stockerau

Karten:
Kulturamt/Rathaus
02266/67 689
Beginn: 19:30
Einlass: 18:30

ISTmobil baut seinen Kundenservice aus!

Für die kommenden Monate plant ISTmobil interessante neue Angebote für seine KundInnen. Ab sofort sind die aktuellen ISTmobil Folder für den gesamten Bezirk Korneuburg beim Gemeindeamt erhältlich.

Mit Jahresende wird bei allen teilnehmenden Ärzten und Apotheken des Bezirks Korneuburgs und natürlich auch beim Bürgerservice ein Ärztfolder aufgelegt werden. Dieser beinhaltet neben den Standorten der Arztpraxen auch den jeweils nächstgelegenen ISTmobil Sammelhaltepunkt.

Um die Haltestellensuche und die Fahrtbuchung noch einfacher zu gestalten, bietet ISTmobil eben-



falls ab Jahresende eine APP für IOS und Android kostenlos an. Diese ist über die APP Stores zu beziehen und für jeden SmartphonebesitzerIn eine attraktive Serviceerweiterung.

Anlässlich der bevorstehenden Weihnachtszeit möchte auch ISTmobil ein Zeichen setzen. Ein Anteil von jeder Ihrer Fahrten wird einem karitativen Projekt gespendet. Näheres dazu erfahren sie unter www.ISTmobil.at ab Mitte November 2015.

P. MAX[®] 32 x in Österreich
MASSTMÖBEL www.petermax.at



- individuelle Maßanfertigungen für jeden Wohnbereich
- hauseigene Tischlerproduktion
- zur Selbstmontage oder
- vom Tischler montiert

Ausmess-Service mit
vor Ort Heimberatung
Info-Tel: 02266/63900

2000 Stockerau, Hornerstr. 103, Tel: 02266 / 639 00
2000 Stockerau, Hornerstr. 106, Tel: 02266 / 617 40



Eis und Schnee – Wer muss Schneeräumen?

Unternehmer, Händler und alle anderen Personen, die über öffentlich zugängliche Grundstücke oder Wege verfügen, müssen dafür sorgen, dass Gelände oder Weg sicher begehbar sind. Es muss geräumt und gestreut werden.

Für diese unliebsamen Aufgaben können auch Schneeräumdienste oder Dritte vertraglich verpflichtet werden. In diesem Vertrag muss aber die ordnungsgemäße Räumung gewährleistet werden.

Verträge, in denen der Unternehmer nur im Rahmen seiner Kapazitäten säubern oder streuen muss, reichen nicht für eine Haftungsbeziehung des Grundstücksbesitzers oder Weghalters aus.

Grundregeln fürs Schneeräumen

Geräumt werden müssen Gehsteige, Gehwege und

Stiegenanlagen, die dem öffentlichen Verkehr dienen. Der Gehsteig ist entlang der Liegenschaft zu säubern und wenn nötig auch zu streuen. Gibt es keinen Gehsteig, muss der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter von Eis und Schnee gereinigt werden.

Die Gehwege müssen zwischen 6 Uhr und 22 Uhr geräumt sein. Schneewächten oder Eisbildungen müssen von den Dächern entfernt werden. Das Aufstellen von Warnhinweisen oder Hauswand gelehnte Latten ist nur eine Sofortmaßnahme.



Unabhängig davon ist der Hauseigentümer dazu verpflichtet, zum Schutz der Passanten das Dach zu reinigen.

Säumige müssen zahlen

Die schlechte Nachricht für Säumige: Wer seinen Pflichten nicht nachkommt, muss unter Umständen tief in die Tasche greifen. Anzeigen werden nach der Straßenverordnung mit einer Geldstrafe bis zu 72 Euro geahndet.

Kommt es auf Gehsteigen und Wegen zu Unfällen, können enorme Kosten für Schadenersatz anfallen. Deshalb ist es auf jeden Fall besser, sich rechtzeitig mit Schneeschaukel und Streumaterial auszurüsten.

Haftung bei Unfällen

Sicherheit auf Gehwegen geht jeden an. FußgängerInnen sind gut beraten, sich auf winterliche Verhältnisse einzustellen, beispielsweise durch winterfestes Schuhwerk.

HauseigentümerInnen haften bereits ab leichter Fahrlässigkeit. Wenn sie aber gründliche geräumt und bei Glätte gestreut haben, haben sie gute Chancen, im Schadensfall nicht belangt zu werden. Die Schuldfrage wird allerdings jeweils im Einzelfall und im Nachhinein durch Gerichte geklärt.

Streumittel – weniger wirkt auch

Der erste und wichtigste Schritt nach Schneefall ist eine rasche mechanische Entfernung des Schnees. Es dürfen dabei weder Kanalgitter noch Rinnsale verlegt werden. Auch der Schnee, der vom Schneepflug auf den Gehweg geräumt wurde, muss vom Hauseigentümer entfernt werden. Besteht nach der mechanischen Räumung noch Rutschgefahr sollte Splitt gestreut werden. An gefährlichen Stellen wie Treppen oder steilen Rampen ist bei Glätte der Einsatz von Auftaumitteln sinnvoll. Salz sollte aber auf Gehsteigen nicht verwendet werden. Schnee sollte überhaupt nicht mit Salz aufgetaut, sondern mechanisch entfernt werden. Salz auf Schnee führt zu Schneematsch, der noch gefährlicher ist.

In dem von "die umweltberatung" und der NÖ Arbeiterkammer erstellten Folder sind praktische Tipps und die wichtigsten rechtlichen Grundlagen für HausbesitzerInnen zu finden.

Download unter:

<http://noe.arbeiterkammer.at/beratung/konsumentenschutz/bauenundwohnen/eigentum/Schneeraeumung-Streupflicht.html>



Ein Bild lebt - die langjährige Suche nach seiner geliebten Trude

70 Jahre nach Kriegsende. Eine unglaubliche Geschichte.

Kurz vor Ende des Zweiten Weltkrieges lernten sich ein deutscher Soldat und ein Mädchen in Karlsberg, damals Sudetenland kennen und verliebten sich ineinander. Die Liebe währte leider nur kurz. Bald schon wurde der Soldat versetzt und in den Wirren der letzten Kriegstage verloren sie sich aus den Augen.

So vergingen Jahre und Jahrzehnte, und dem ehemalige deutschen Soldat Fritz Brosch, Jahrgang 1926, blieb als Andenken nur ein Portrait mit Widmung auf der Rückseite `Zur Erinnerung an deine Trude`. Fotografiert 1943 im Fotostudio Henk in Stockerau, wo das Mädchen damals lebte.

Immer wieder versuchte Fritz Brosch etwas über seine verlorene Trude zu erfahren. Leider immer ergebnislos, da er ja nur den Vornamen und ein Bild hatte, bis er im Jahre 2008 im Fotostudio Henk anrief. Vielleicht könnte man im Archiv des Ateliers Genaueres erfahren.

Doch leider wurde auch dieses Archiv durch den Zweiten Weltkrieg arg in Mitleidenschaft gezogen und es existierten keine Unterlagen und auch keine Negative aus die-



ser Zeit mehr. Der Enkel des Fotografen, Josef Henk und seine Renate stellten aber den Kontakt zu verschiedenen lokalen Zeitungen her, die einen Bericht über die Suche des Herrn Brosch nach Trude brachten. Auch UNSERE STADT berichtete in der Ausgabe 11/2009 bereits über diese Geschichte. Leider brachten auch diese Bemühungen keinen Erfolg.

Doch Herr Brosch aus Mettmann in Deutschland gab die Suche nicht auf und im Laufe der Jahre hatte man viele Telefonate und Briefkontakt mit dem Fotostudio Henk in Stockerau, bis man sich eines Tages durch einen ähnlichen Artikel in der Kronen-Zeitung an diese wandte. Nach einigen Recherchen und Nach-



forschungen erschien der Artikel des Herrn Brosch im Frühsommer 2015, offenbar genau zur richtigen Zeit.

Das schon nicht mehr möglich geglaubte hatte Erfolg! Auf verschlungenen Wegen. Die Ausgabe der Zeitung wurde vom Schwiegersohn der Gesuchten gelesen. Dieser

lebte mit seiner Frau in Frankreich. Er erkannte auf dem Jugendbildnis die Mutter seiner Frau. Nach einigen Telefonaten fand endlich nach so langer Zeit ein herzliches Wiedersehen der beiden in Kiedrich im Rheingau, wohin es Trude nach dem Krieg verschlagen hatte; statt.



Funktioniert. Immer.

...denn Heinisch

VERBINDET

Workstations | Server | Storage | Netzwerke
 Kopier- | Druck- | Scan- | Telefonsysteme

Die erste Wahl. Bei allen Office-Lösungen.
 Darauf sollten Sie sich verlassen.

„Ihr Netzwerk soll funktionieren, um die Technik kümmern wir uns!“
 Erich Heinisch, Inhaber

2000 Stockerau, J. Schidla-Gasse 1
 Tel: 02266 / 617 57-0

www.heinisch-edv.at



Lesezeichen

„Gut is ganging, nix is gschehn“

Nicht nur Spiele, DVD's, Zeitschriften und Bücher sind gut im Belvedere angekommen. Auch das Buch zur Eröffnung erfreut sich regen Zuspruchs.



Es war schon ein gewaltiges Rauschen im Blätterwald zu hören, als Geheimakten bei Renovierungsarbeiten im Stockerauer Belvedere-schlössl aus einem Kamin-schacht geborgen wurden! Doch, alles erfunden! Denn das, was Stockerauer Hobbyhistoriker und Vollblutar-chivare völlig ausrasten ließ, ist „nur“ der Beginn jenes

Buches, das anlässlich der Eröffnung der BelvedereBü- cherei erschienen ist. Bibliothekarin Mag. Sabine Janik lächelt noch immer bei der Vorstellung, dass ihr „geheimnisvoller Fund“ die Stockerauer Geschichts- schreibung völlig in Frage gestellt hat. Ihre Romanfigur Wendelin Wupp, Gemeindepraktikant

und Allroundtalent in allen Abteilungen, findet Geheim- akten und begibt sich in 14 Kapitel auf eine fantasti- sche Reise durch das histo- rische Stockerau. Er findet Hinweise auf die Zehe des Koloman, erfährt, dass der Walzerkönig in Stockerau in eine Messerstecherei gera- ten ist, darf an der Bartpflege des Kaiser Franz Josef Anteil nehmen, rettet so neben- bei die Lipizzaner und gibt berührende Einblicke in die Nachkriegszeit. Dabei ist es der Autorin wichtig, Erfun- denes und Historisches zu mischen und den Stockerau- erInnen auf unterhaltsame Weise die Stadtgeschich- te näher zu bringen. „Was wäre gewesen, wenn es nicht so, sondern ganz anders gekommen wäre“, eröffnet Sabine Janik das Spiel mit der Fantasie.

Sollte sich der Leser dann endgültig im Labyrinth der historischen Tatsachen und

der erfundenen Geschichten verirren, bietet Co-Autorin Maria-Andrea Riedler im zweiten Teil des Buches die Spurensuche am Original- schauplatz, wo Fakten zu Fakten und Tatsachen zu Tatsachen gereiht werden und die Stockerauer Welt wieder in Ordnung ist. Mit einem „Gut is ganging, nix is gschehn“ führt Autorin Sabine Janik Stockerau-Ken- ner an der Nase herum und appelliert an alle zukünftigen Leser und Leserinnen der BelvedereBücherei, sich doch so hie und da auf „Geschichten“ einzulassen und den Alltag mit einem guten Buch, einer informa- tiven Zeitschrift oder einer spannenden DVD aufzulo- ckern. Gelegenheiten gibt es genug, über 10.000 Medien warten...

Für alle, die das neue Sto- ckerauer Buch noch nicht kennen:



IHR INSERAT - MONATLICH BUCHBAR

IN DER STADTZEITUNG MIT VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADTGEMEINDE STOCKERAU

Mit Ihrem Inserat erreichen Sie ca. 9.000 Haushalte in Stockerau und Umgebung. Nähere Informationen unter: Stadtgemeinde Stockerau
02266 / 695-1803, Patrick Lipnik
02266 / 695-1200, Dr. Maria Andrea Riedler
m.riedler@stockerau.gv.at

Herzliche EINLADUNG zur AUTO- RINNEN-LESUNG

Am: 26. November
um: 19 Uhr
wo: im Keller des Bezirksmuseum
(Urgeschichteabteilung)

Sabine Janik und Maria Andrea Riedler lesen aus dem Buch:
„Gut is ganging, nix is gschehn
– 14 Merkwürdigkeiten aus
Stockerau“

mit anschließendem Verkauf
und Signieren, der Reinerlös
wird für den Medienankauf der
BelvedereBücherei verwendet

Kein Eintritt, keine Anmeldung,
wir freuen uns auf Ihren Besuch!



WAS • WANN • WO

VORTRÄGE, KONZERTE, UNTERHALTUNG

Montag, 2. Nov. (Allerseelen)
ROT KREUZ-BABYTREFF, 9.30 - ca. 10.30 Uhr, Rotes Kreuz Stockerau, Landstraße 20, um Anmeldung unter babytreff.ko@n.roteskreuz.at wird gebeten

INSTITUT FÜR GESUNDHEIT STOCKERAU; Stress und Überlastung vorbeugen? 18.30-21 Uhr, Eduard-Rösch-Str. 1/9/80 u. 93 (Eingang: John F.-Kennedy-Platz) Anmeldung unter: <http://www.ifg-stockerau.at/index.php/team/sieglinde-rameder>

Dienstag, 3. November (Hubert)
SPORTUNION STOCKERAU – BABY-CAFE, Babys zum Chillen: Krabbeln u. Relaxen, Mütter u. Väter: zum Entspannen, Plaudern und Austausch von Erfahrungen, Zeit: 9.30-11 Uhr, Kulturhalle (ober Kaffeehaus Heiner), mehr Infos unter: <http://stockerau.sportunion.at, bzw. 0676/4869158>

PENSIONISTENTREFF/BLABLIL-HEIM: Martiniganslessen in Guntersdorf, Abfahrt: 13.15 Uhr Reisebüro Penner

MUTTER-ELTERN-BERATUNG, 9-11 Uhr, Bräuhausgasse 9 (rechter Eingang)

Mittwoch, 4. November (Karl)
PENSIONISTENTREFF/BLABLIL-HEIM: Filvortrag, Alexander Lifka, Geografie macht Spaß – Folge 11, 16.30 Uhr, Blabolil-Heim

BILDUNGSTREFF – Katholische Frauenbewegung, „KÖCHEN MIT WILD“, 19 Uhr Pfarrzentrum, Kirchenplatz 3, Ref. Gerhard Neruda

KABARETT-THOMAS MALRICH, 20 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

Donnerstag, 5. Nov. (Emmerich)
INFORMATIONSNACHMITTAG für Sehbehinderte, Blinde und deren Angehörige, Hotel Dreikönigshof, Hauptstraße 29-31, 14 Uhr, Info: Fr. Ehmoser 0676/9063259
ALEX KRISTAN „HEIMVORTEIL“ Kabarett, Beginn: 19.30 Uhr, Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, VVK: Kulturamt Rathaus 02266/67689 oder bei den Mitgliedern der evangelischen Gemeindevertretung bzw. Abendkassa

Freitag, 6. November (Christine)
80er JAHRE DISKO, 20.30 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

OLDIE-ABEND mit DJ Ossi, 21 Uhr, City Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 7. November (Carina)
KUNSTEISBAHNERÖFFNUNG (witterungsabhängig)

KULTURSPAZIERGANG durch STOCKERAU, „Stockeraus Kirchen“ mit Dr. Maria-Andrea Riedler, 15 Uhr, **AUS TERMINGRÜNDEN ABGESAGT**

IPOR THEATER-THEATERGRUPPE RIFBLAU, „Sie wünschen-Wir spielen“, 18.30 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

HERBSTKONZERT DER MUSIKFREUNDE STOCKERAU, Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, 19.30 Uhr, Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67689

BOOGIE WOOGIE ABEND, 20 Uhr, Kaiserrast, Abfahrt Stockerau Ost, www.boogiewoogieclub-stockerau.at

VEGGIE-BRÄU, Live Musik „Markus Hackl singt Fendrich“, Beginn: 20.30 Uhr, Schulgasse 8, Eintritt frei

Sonntag, 8. November (Gottfried)
PUPPENBÜHNE Märchen an Fäden „Vinland-Leif Eriksson entdeckt Amerika, ab ca. 5 Jahren, Dauer: ca. 40 Minuten, 15 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

Mittwoch, 11. November (Leonie)
PENSIONISTENTREFF/BLABLIL-HEIM: Faschingsbeginn, Musik: „For you“ Peter Fraberger, 11.11 Uhr, Blabolilheim

Donnerstag, 12. Nov. (Christian)
FACHTAGUNG „MUT ZUR ANGST – VOM SINN UND UNSINN DER ANGST“, von 9 – 17 Uhr, Z-2000, Sparkassaplatz 2

ÖKB-STAMMTISCH STOCKERAU, 18 Uhr, Gasthaus „Zum Weissen Rössel“, Fam. Schneider, Josef-Wolfik-Straße 36*

Freitag, 13. November (Eugen)
KAIROS Obertonensemble, 20 Uhr, Doris Deixler: Koto, Akkordeon, Harmonium, Vokal, Perc.; Pe-

ter Heinrich: Bansuri, Fujara, Doppelflöte, Gitarre, Perc.; Hubert Kohl: Bakawaj, Darabuka, Riq, Udu; Jörg Schuppler: Irische Harfe, Koto Kopuz, Vokal, Perc.; Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

Samstag, 14. November (Albrecht)
KULTURSPAZIERGANG durch STOCKERAU, „Rund um das Rathaus“ mit Dr. Maria-Andrea Riedler, 15 Uhr, Treffpunkt: Rathaus, Unkostenbeitrag: € 5,-

BALLNACHT 2015, unter den Motto: „Mensch zu Mensch“, Beginn: 20 Uhr, Z-2000 Veranstaltungszentrum, Sparkassaplatz 2, Kartenverkauf: Behindertenhilfe Bezirk Korneuburg 0664/8509741

Sonntag, 15. November (Leopold)
KLEINTIERMARKT, 9-12 Uhr, Uferweg 62, Infos auch auf Facebook

Montag, 16. November (Margarita)
ROT KREUZ-BABYTREFF, 9.30 - ca. 10.30 Uhr, Rotes Kreuz Stockerau, Landstraße 20, um Anmeldung unter babytreff.ko@n.roteskreuz.at wird gebeten

LENAUTHEATER: „DER KASPERL KOMMT“, 15 Uhr, Lenausaal/Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Karten unter 0699/13390001 oder im Kulturamt/Rathaus unter 02266/67689, www.lenautheater.at

FRAUNTREFFPUNKT, Offene Impuls- und Gesprächsrunde für Frauen jeden Alters in gemütlicher Atmosphäre, Verein Frauen für Frauen, Ed.-Rösch-Straße 56, Unkostenbeitrag: € 7,50, 19-21 Uhr, Info u. Anmeldung: 0650/4403273

LENAUTHEATER: „Gut gegen Nordwind“, 20 Uhr, Lenausaal/Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Karten unter 0699/13390001 oder im Kulturamt/Rathaus unter 02266/67689, www.lenautheater.at

Dienstag, 17. November (Gertrud)
SPORTUNION STOCKERAU – BABYCAFE, Babys zum Chillen: Krabbeln u. Relaxen, Mütter u. Väter: zum Entspannen, Plaudern und Austauschen von Erfahrungen, Zeit: 9.30-11 Uhr, Kulturhalle (ober Kaffeehaus Heiner), mehr Infos unter: <http://stockerau.sportunion.at, bzw. 0676/4869158>

PENSIONISTENTREFF/BLABLIL-HEIM: Vortrag – Diabetes und Fol-

geerkrankungen, DGKS Gaby Striedinger, 16.30 Uhr, Blabolil-Heim

BÜRGERMEISTER-STAMMTISCH, Informationen, Wünsche, Anregungen durch persönlichen Kontakt mit Bürgermeister Helmut Labab, ohne Terminvereinbarung für die BürgerInnen der Stadt Stockerau. Gasthaus der Fam. Beyer, UTC-Tennisplatz, Uferweg 54, ab 18 Uhr

BILDUNGSTREFF – Katholische Frauenbewegung, „BACKEN IM ADVENT“, 19 Uhr Pfarrzentrum, Kirchenplatz 3, Ref. Gerda Zipfelmayer

Mittwoch, 18. November (Roman)
PENSIONISTENTREFF/BLABLIL-HEIM: Fahrt nach Mosonmagyaróvár, 5 Fahrten € 95,- / Einzelfahrt € 20,-, Abfahrt: 6.30 Uhr, Rathausplatz/Reisebüro Penner

ERLEBNISKOCHEN MIT THERMOMIX; Begeben Sie sich auf eine kulinarische Reise und überzeugen Sie sich von den Vorzügen des Thermomix TM5. Zeit: 18-20 Uhr, Dr. K. Waldekstr. 18, 2000 Stockerau, Materialbeitrag: € 5,-, Info u. Anmeldung: Claudia Fuchs 0699/160 14 850

Freitag, 20. November (Felix)
PAKETAKTION: Hoffnung und Freude, Sammelstelle im novum Stockerau, Hauptstraße 38, Aufzug 1. Stockerau, Eingang neben Tschibo, Marktgasse, Abgabezeiten 10-17 Uhr, Info: 0650/4206013

DRAMATISCHE SEKTION STOCKERAU: „IN GEHEIMER MISSION“, Volksheim Stockerau, Bahnhofplatz 9, 19 Uhr (Premiere)
Weitere Vorstellungen:
Sa. den 21. Nov. 2015 um 19 Uhr
So. den 22. Nov. 2015 um 17 Uhr
Fr. den 27. Nov. 2015 um 19 Uhr
Sa. den 28. Nov. 2015 um 19 Uhr
So. den 29. Nov. 2015 um 17 Uhr
Karten unter 0680/2007078 von Mo-Fr 17-19 Uhr

Samstag, 21. November (Edmund)
GROSSE KLEINTIERSCHAU mit Streichelzoo, 9-17 Uhr, Uferweg 62, Infos auch auf Facebook
PAKETAKTION: Hoffnung und Freude, Sammelstelle im novum Stockerau, Hauptstraße 38, Aufzug 1. Stockerau, Eingang neben Tschibo, Marktgasse, Abgabezeiten 9-15 Uhr, Info: 0650/4206013

KATHREINTANZtein, Beginn: 20 Uhr, Pfarrzentrum Kirchenplatz 3, 2000 Stockerau, Vorverkauf in der Pfarrkanzlei

VEGGIE-BRÄU, Live Musik „Edi Fenzl und Jörg Danielsens“, Beginn: 20.30 Uhr, Schulgasse 8, Eintritt frei

Sonntag, 22. November (Cäcilia)
GROSSE KLEINTIERSCHAU mit Streichelzoo, 9-17 Uhr, Uferweg 62, Infos auch auf Facebook

HERBSTKONZERT DER SCHÜTZENKAPPELLE STOCKERAU, Beginn: 16 Uhr, Einlass: 15 Uhr, Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Eintritt: freie Spende

Mittwoch, 25. Nov. (Katharina)
PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Filvortrag, Alexander Lifka, All Around the USA - Central, 16.30 Uhr, Blabolil-Heim

Freitag, 27. Nov. (Brunhilde)
PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Halbtagsausflug nach Schönbrunn, Abfahrt: 12.20 Uhr Rathausplatz, 12.30 Reisebüro Penner

SELBSTHILFEGRUPPE für „Pfle-gende Angehörige“, Kochplatz 3/2 (PSZ Clubraum), fünf Gehminuten vom Bahnhof, Kontakt-Anmeldung: Anna Pfalzer 0676/87835651, Christine Schmidt 0664/9116777, Maria-Luise Jerabek 0650/3250753

33. WEIHNACHTSMARKT der SPÖ-Frauen, im Blabolil-Heim, In der Au 1a, Eröffnung um 16 Uhr

KASPERLTHEATER, Autohaus Karl Strauß, Horner Straße 87, 16 Uhr

ADVENTMARKT IM PFARRHOFGARTEN, 17-21 Uhr, Kirchenplatz, 2000 Stockerau

ROMANTISCHER WEIHNACHTSMARKT des Soroptimist Club Stockerau, Eröffnung um 19 Uhr, bis 20.12. jeden Fr. von 16-20 Uhr, jeden Samstag und Sonntag von 14-20 Uhr, Sebastiani Kirche, Hauptstraße 54, der Reinerlös kommt wohltätigen Zwecken zu Gute

VEGGIE-BRÄU, Live Musik „Three and a half men“, Beginn: 20.30 Uhr, Schulgasse 8, Eintritt frei

Samstag, 28. November (Jakob)
33. WEIHNACHTSMARKT der SPÖ-Frauen, im Blabolil-Heim, In der Au 1a, 8-17 Uhr

ADVENTMARKT IM PFARRHOFGARTEN, 12-19 Uhr, Kirchenplatz, 2000 Stockerau

ANGEHÖRIGENRUNDE „Miteinander“, Pflegeheim der Stadt Stockerau, Cafeteria 3. Stock, 15-17 Uhr

ADVENTMARKT IM KONRADUFERHAUS, Samstag ab 13 Uhr und Sonntag ab 11 Uhr, Kunst u.

Handwerk, kleine Geschenkideen für Weihnachten, Glühwein, Kekse, Suppen, Brote, Fluchtachterl für das Georg-Danzer-Haus

Sonntag, 29. Nov. (Friederike)
33. WEIHNACHTSMARKT der SPÖ-Frauen, im Blabolil-Heim, In der Au 1a, 13-16 Uhr

21. LIONS-ADVENTKONZERT (Lions-Club Kreuzstein) mit „Collegium Vocale Wien“ und „Die Weinbeisser“, 16 Uhr, Stadtpfarrkirche Stockerau, Karten: Kulturamt/Rathaus unter 02266/67689 und bei den Lions-Mitgliedern

ADVENTBRUNCH der Freien Christengemeinde Weinviertel, Beginn: 9.30 Uhr, Kaiserrast, Abfahrt Stockerau Ost; Keine Anmeldung nötig! Weitere Infos: www.fcg-weinviertel.at

Montag, 30. November (Kerstin)
ROT KREUZ-BABYTREFF, 9.30 - ca.10.30 Uhr, Rotes Kreuz Stockerau, Landstraße 20, um Anmeldung unter babytreff.ko@n.ropeskreuz.at wird gebeten

INSTITUT FÜR GESUNDHEIT STOCKERAU; „Wünsche konkret umsetzen“ 18.30-21 Uhr, Eduard-Rösch-Str. 1/9/80 u. 93 (Eingang: John F.-Kennedy-Platz) Anmeldung unter: <http://www.ifg-stockerau.at/index.php/team/sieglinde-rameder>

SPORT und GESUNDHEIT

Sonntag, 1. Nov. (Allerheiligen)
HANDBALL: 2. Landesliga Männer, UHC Stockerau AnsBe- U. Raiffeisenbank Gänserndorf, 16 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Sonntag, 8. November (Gottfried)
HANDBALL: 1. Landesliga Männer, UHC Müllner Bau Stockerau – UHC Eggenburg, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Samstag, 14. Nov. (Albrecht)
Family on Tour: Abendwanderung durch die herbstliche Au (Alpenverein), Zielgruppe: Familien mit Kindern von 0-5 Jahre; Treffpunkt: 17 Uhr beim Park & Ride Bahnhof Stockerau; Dauer: ca. 2-3 Stunden (das Tempo geben die Kinder vor); Information und Anmeldung: Lisa Hellmann, lisahellmann@gmx.at, 0699/11112991, www.alpenverein.at/stockerau

Samstag, 21. Nov. (Edmund)
LEBENSFREUDE-FAMILIENWANDERUNG: „My way-Kleingenserdorf“ (Sportunion Stockerau),

Gehzeit: ca. 2-21/2 Stunden; Kinderwagen geeignet; Treffpunkt: 14 Uhr, Kirche Kleingenserdorf; Anmeldung und Infos: Rudi Edelmann, 0699/11358272 oder <http://stockerau.sportunion.at>

HANDBALL: WHA U19 Staatsliga weiblich, UHC Müllner Bau Stockerau – MGA Fivers, 17 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at
HANDBALL: WHA Staatsliga Frauen, Damen UHC Müllner Bau Stockerau – MGA Fivers, 19 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Sonntag, 22. November (Cäcilia)
HANDBALL: 1. Landesliga Männer, UHC Müllner Bau Stockerau – Union Horn, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Samstag, 28. November (Jakob)
HANDBALL: 2. Landesliga Männer, UHC Stockerau AnsBe – P' dorf Devils, 16 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

HANDBALL: 1. Landesliga Männer, UHC Müllner Bau Stockerau – Handball Tulln, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Sonntag, 29. Nov. (Friederike)
HANDBALL: 1. Landesliga Frauen, SG UHC Stockerau/Hollabrunn – Roxcel Handball Tulln, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Montag, 30. November (Kerstin)
VORTRAG TREFFPUNKT GESUNDHEIT, „Schilddrüsenkrankungen“ mit OA Dr. Udo Wolfsdorf, Landes-klinikum Stockerau, Landstr. 18, 18.30-20 Uhr

MUSEEN

BEZIRKSMUSEUM im Belvedereschlössl – das Museum mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel. Neue Sonderausstellung: „Augenblick mit Künstlerblick“
Öffnungszeiten: Dienstag von 7-13 Uhr, Donnerstag von 19-21 Uhr, Führungen nach Terminvereinbarung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten, Tel. 02266/695-5200, museum@stockerau.gv.at, Eintritt freie Spende

SIEGFRIED-MARCUS-AUTOMOBILMUSEUM, Öffnungszeiten: Samstag von 14-16 Uhr, Sonntag von 10-12 Uhr und von 14-16 Uhr, Führungen für Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten sind jederzeit möglich, Tel. 0664/1139417

WIRTSCHAFTSMUSEUM in der Wirtschaftskammer, Bezirksstel-

le Stockerau, Neubau 1-3, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8-15 Uhr, Voranmeldung erbeten unter 02266/62220, stockerau@wknoe.at

AUSSTELLUNGEN

AUSSTELLUNG „Advent-Stimmung“, im Belvedereschlössl, Belvederegasse 3, Sie wollen etwas Besonderes schenken? Bei uns werden Sie es finden! Eröffnung am 5. Nov. 2015 um 18.30 Uhr Begrüßung durch Bürgermeister Helmut Laab. Ausstellungstage: Fr 6. Nov. 2015 von 15-18 Uhr, Sa 7. Nov. 2015 von 14-18 Uhr und So 8. Nov. 2015 von 10-18 Uhr

Galerie „Zum alten Rathaus“ FANTASIE – und REALLANDSCHAFTEN, Gernot Gessinger, Herta-Maria Wagner, Ausstellungseröffnung: Samstag 14. November 2015, 16 Uhr, Hauptstraße 27, (kein Ende)

AUSSTELLUNG „Generationen und Freunde“ „Schenken mit Freude“, Leopold Lendl – Aquarelle u. Tusche; Dieter Drost – Bunt ist die Welt; Stefan Wasner – Fotodruck; Anne-Marie Lendl – Teddy's - Decoupage & Strohschneide; Christina Bauer – Granny Square; Monika Andrlík – „Maschen-Moni“; Anita Hauber – Allerlei Gestricktes; Gospel mit Beate Sunny; in der Galerie des Kulturzentrums Belvedereschlössl Stockerau. Eröffnung am Donnerstag, 19. November 2015 um 19 Uhr durch Bürgermeister Helmut Laab. Öffnungszeiten: Samstag, 21. November 2015 von 14-18 Uhr, Sonntag, 22. November 2015 von 10-17 Uhr

25. WEIHNACHTSAUSSTELLUNG – „Geschenke die Freude machen“, im Belvedereschlössl, Galerie im Dachgeschoss, Belvederegasse 3, Aquarelle u. Sternkugeln, Imkereiprodukte, Altholzobjekte, Lederarbeiten, Naturseifen u. Handarbeiten, Aquarelle u. Schmuck, Adventkränze, Liköre u. Sirup, Weihnachtsbäckerei, Puppen, Holzskulpturen, Baby u. Kinderspielsachen, Papierarbeiten, Acrylbilder & Schals, Aquarelle, Kreative Handarbeiten; Eröffnung: 26.11.2015 um 19 Uhr durch Bürgermeister Helmut Laab, Öffnungszeiten: Freitag 27.11.2015 von 14-19 Uhr, Samstag 28.11.2015 von 10-18 Uhr und Sonntag 29.11.2015 von 10-18 Uhr

EIN NACHMITTAG IN DER EHEMALIGEN EISGRUBE; Kommen-Sehen-Staunen u. Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre in der ehemaligen Eisgrube. Wir laden Sie gerne auf ein warmes Getränk ein, um den Aufenthalt in der Eisgrube so angenehm wie möglich

zu machen. Sa 21.11., So 22.11., Sa 28.11. und So 29.11. jeweils 14-18 Uhr, Atelier/Galerie Ricardo Camarena Flores, Josef Wolfik-Straße 41, 2000 Stockerau

KURSE und VEREINSTERMINDE

KURSE und VEREINSTERMINDE
AFRIKANISCHES TROMMELN mit Ibu Ba aus Senegal, jeden Do von 17.30 – 19 Uhr, Tratelier Sparkassaplatz 5 (Gewerbehof), Anfänger willkommen, Info: 0681/10 53 12 85

AKTIV-AQUA: POOL-GYMNASTIK, mit Christine, Hallenbad Stockerau/ Sportbecken. Tiefwassertraining mit universellen Trainingsgeräten. DI und/oder DO 18.30-19.30 Uhr außer an Feiertagen. Einstieg jederzeit möglich, für fast alle Altersgruppen geeignet, von Experten für Ihr ganzheitliches Wohlbefinden empfohlen. Keine Mitgliedschaft! Info/Anmeldung: 0680/ 21 97 96 0

AL-ANON – MEETING, Angehörigenrunde Anonyme Alkoholiker, Pflegeheim/Dachgeschoss, Landstraße 16, Stockerau, jeden Do von 19.15-21 Uhr

ALPENVEREIN Kletter-Krabbelstunde für Kleinkinder; Rund um die Kletterwand und die Sprossenwand wird der Turnsaal zur großen Gerätespielwiese, auf der wir gemeinsam rollen, krabbeln, kriechen, lachen und spielen. Zielgruppe: Kinder zwischen 10 und 30 Monaten. Zeit und Ort: jeden Freitags von 17 bis 18 Uhr im Turnsaal 3 des Gymnasium Stockerau (nur an Schultagen). Unkostenbeitrag pro Termin: 3 Euro für Alpenvereinsmitglieder, 5 Euro für Nicht-Mitglieder. Information und Anmeldung: Gabriel Hellmann, gabriel.hellmann@gmx.at, www.alpenverein.at/stockerau/klettern

ALPENVEREIN Freies Klettertraining; Eigenverantwortliches Klettertraining im Gymnasium Stockerau, Turnhalle 3. Dienstag von 19.30 bis 21 Uhr und Freitag von 18.30 bis 20 Uhr. Das Klettertraining findet nur an Schultagen statt. www.alpenverein.at/stockerau/klettern

ALPENVEREIN Sicher Sichern; Erwachsenen-Sicherungskurs für (Wieder) Einsteiger bzw. Eltern, die ihre Kinder selbst sichern möchten. Kursdauer: 20. u. 27.11 (2 Einheiten). Information u. Anmeldung: Lisa Hellmann, klettern.stockerau@sektion.alpenverein.at, 0699/11112991, www.alpenverein.at/stockerau/klettern

ANGEWANDTE KUNST – VON DER EIGENEN LINIE BIS ZUR EITEMPERA, für Anfänger und Fortgeschrittene, Kursort: Stockerau, Am Damm 33, Info: Hannes Neumayer, 0664/73566063, www.hannes.neumayer-kreativ.at

ANONYME ALKOHOLIKER – MEETING, im Pflegeheim/Dachgeschoss, Landstraße 16, Stockerau, jeden Do von 19.15-21 Uhr

ASKÖ – BECKENBODENTRAINING, Di 9.30-10.30, Sportzentrum Alte Au, Judohalle

ASKÖ Frauenturnen, Mo 19.30-20 Uhr, Volksschule Wondrak, Info: 02266/64158 oder 02266/64510,

ASKÖ – Kinder Fit Sportaerobic, (ab 5 J.): jeden Mi von 17-18 Uhr, in der VS West

ASKÖ – KLEINKINDER & KINDER FIT, Eltern-Kind-Turnen (2-4 J.): jeden Mo von 17-18 Uhr, VS West; Baby Fit (bis 2 J.): jeden Di von 10.30-11.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Baby Fit (bis 2 J.): jeden Do von 9.30-10.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Kleinkinder Fit (ab 2 J.): jeden Do von 10.30-11.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Info und Anmeldung: www.askoenoe.at, c.rottmann@askoenoe.at, 0664/3929834

ASKÖ – KLETTERRKURS, Anfänger (ab 6 J.): Do von 17-18.30; Fortgeschrittene (Kinder u. Erwachsene): Do von 18.30-20 Uhr, Kursort: BRG Stockerau, Info bei Fr. Rottmann unter 0664/3929834,

ASKÖ – RÜCKEN FIT & HALTUNGSTRAINING, jeden Mo von 18-19 Uhr, VS Wondrak; jeden Di von 18-19 Uhr, SPZ Stockerau; jeden Do von 8.30-9.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Anmeldung bei Fr. Rottmann unter 0664/3929834;

ASKÖ – Seniorentanz & Seniorenturnen, Mo 14-16 Uhr, Info: 02266/62838, SPZ Stockerau

ASKÖ – Smovey Fit u. Smovey Walk: jeden Mo von 17-18 Uhr, SPZ Stockerau

ASKÖ – Seniorentanz & Seniorenturnen, Mo 14-16 Uhr; Info: 02266/62838, SPZ Stockerau

ASKÖ – VOLLEYBALL FÜR SIE UND IHN, jeden Mi von 20-22 Uhr, VS West, Info: 02266/64510 oder 02266/64158

ASKÖ – WASSERGYMNASTIK, jeden Di von 18-19 Uhr, Hallenbad Stockerau

AUTOGENES TRAINING, Mi von 18.30-19.30 Uhr, Bahnhofsstraße 4, Info u. Anmeldung: Michael. Wekerle-Dreier@tele2.at

ASHTANGA – YOGA
Jeden Mi. 19.15 im Pflegeheim Stockerau, Landstraße; Seminarraum (mit dem Lift auf -1). Erste Einheit gratis; Einstieg jederzeit möglich. Robert Wortha; www.yogaandgym.at Info: +436609039632

BASEBALL U. SOFTBALL VEREIN – NACHWUCHSTRAINING (6-15 Jahren), Mi von 17-19 Uhr u. Fr von 16-18 Uhr, Baseballplatz (hinter Freibad), Info: 0676/9151638, www.cubs.at

BEWEG DICH, BEWEG ES, Modern Jazz für Anfänger und mäßig Fortgeschrittene, Info: 0650/7012044, E-Mail: bewegdichbeweges@speed.at, web: bewegdichbeweg-es.at

BECKENBODEN – MAMA FITNESS, Mama & Baby Workout, sanftes Körpertraining & gesunde Füße, Info: Mag. I. Wagnsonner 0699/123 613 97, www.koerpergarten.at, info@koerpergarten.at

CAPOEIRA ESPORTE E CULTURA AUSTRIA, Brasilianische Tanz-Kampfkunst, Kursleitung: Prof. Ivan Rodrigues, Sportzentrum Alte Au/Judohalle, Einstieg nach Absprache jederzeit möglich, keine körperlichen Voraussetzungen, Info und Anmeldung unter 0699/10114816, info@capoeira-tanzkampf.at, www.capoeira-tanzkampf.at; Capoeira-Familia: spielerischer Familienkurs für Eltern mit Kinder ab 3 Jahre, jeden Fr von 15-16 Uhr; Capoeira Level I-III: laufender Kurs für Erwachsene und Kinder ab 7 Jahre, jeden Fr von 16-17.30 Uhr

ENGLISCH FÜR KINDER/SCHÜLER, spielerisches und systematisches Lernen mit ansprechendem, auf die einzelnen Alters- und Niveaugruppen (4-6 Kinder) abgestimmtem Unterrichtsmaterial für Kinder von 8 bis 10 Jahren, einmal wöchentlich in einem ruhigen Seminarraum im Zentrum von Stockerau, eine Unterrichtsstunde (60 Minuten) - € 8,-, Informationen unter 02266/90961

EVANG. PFARRE, Singkreis: 9. u. 23.11. um 19.30 Uhr Meditationstreff: 4. u. 18.11. um 9 Uhr sowie 11. u. 25.11. um 19.30 Uhr Krabbelgruppe: 3. u. 17.11. um 9 Uhr Familiengruppe: 20.11. um 15 Uhr (Laternenumzug) Sakraler Tanz: 19.11. um 19.30 Uhr Kabarett „Heimvorteil“ mit Alex Kristan 5.11. um 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Z-2000

EWTO, WingTsun Schule Stockerau, Selbstverteidigung-Geistige

Haltung-Körperbewusstsein jeden Di und Do von 19.30-21 Uhr, Tratelier Sparkassaplatz 5/Gewerbehof, Tel. 0650/944 23 67

FECHTEN, Turnhalle der Volksschule West; Kinder: Di von 18-19 Uhr und Fr von 17-19 Uhr; Erwachsene: Di von 19-21 Uhr

FEUERWEHRJUGEND - TREFFEN, jeden Fr um 16 Uhr, Feuerwehrzentrale, Johann-Schidla-G. 6, www.ffstockerau.at

FRAUENLAUFTREFF, jeden Sa um 9.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Blabolil-Heim Stockerau

GESANG- UND MUSIKVEREIN – CHORPROBEN, jeden Mo von 19.30-21.30 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner), Info: 0650/5900580, www.gumv-stockerau.at

GITARRE-SPIELEN, (Ohne Noten jetzt auch für Kinder) für Anfänger und Fortgeschrittene mit Markus Hackl, Ort: Dr.-V.-Adler-Straße 11, Stockerau, Info unter 0660/7616556

GYMNASTIC ACADEMY – SPORT-AEROBIC, Facebook: Gymnastic Academy Stockerau; jeden Do von 18-20 Uhr, VS West/Turnsaal, Schulweg 3; jeden Sa von 10-12 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Info: Leopold Grabler 0699/12128732

JUDOCLUB, Trainer: Dr. Diana Berner und Markus Betz, MA, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Judotraining: Anfängerkurs: Di von 16.30-17.30 Uhr; Fortgeschrittene: Di von 17.30-19 Uhr, Mi von 16.30-18 Uhr; Hobbygruppe: Mi von 18-19.30 Uhr; Jugend u. Erwachsene: Fr von 18-19.30 Uhr; WS-Gymnastik, Koordination u. Gleichgewicht: Mo u. Fr von 19.30-20.30 Uhr; Bewegung, sanfte Kräftigung, Mobilisation u. Dehnung, Schwerpunkt Rücken: Mi von 9.30-10.30 Uhr; Fit-Gymnastik, Kräftigung, Ausdauer, Beweglichkeit u. Koordination: Mi von 19.30-20.30 Uhr; Info: jcstockerau.jimdo.com

KARATE-, BOX- U. KICKBOX-KLUB KARATE2000, Info: 0676/6273458, georg.sonneck@karate2000.at, www.karate2000.at

KNEIPP AKTIV CLUB STOCKERAU, Seniorenwanderung in der Stockerauer Au, Treffpunkt jeden Mittwoch, um 14 Uhr beim auseitigen Bahnhofsaustrag, Dauer ca. 1 ½ Stunden

LEGASTHENIE- UND DYSKALKULIE-TRAINING, 60-minütiges Training für alle Schulstufen, Info: Tanja Zeitmann 0650/5809074

MAL-AKADEMIE, Kurszeiten:
10-15 Uhr (eintägig), 10-17 Uhr
(mehrtägig), Kursort: Stockerau,
Kursleiterin: Mag. (FH) Roswitha
A. Eisenbock, Info und Anmeldung:
0664/3806228, info@mal-akademie.
at, www.mal-akademie.at; Blumen
u. Pflanzen: Do.-Sa. 26.-28.11,
10-17 Uhr
Freies Malen: So. 29.11., 10-15 Uhr

MODERN-JAZZ, Tanz mit Oleksandr
Maslyannikov, jeden Mi von 19.45-
21 Uhr, Info: 0650/7012044, www.
beweg-dich-beweg-es.at

**MUSIKFREUNDE STOCKERAU –
SYMPHONIEORCHESTERPROBEN**,
jeden Di von 19.30-22 Uhr, Kul-
turhalle (ober Heiner), Info unter
0676/3179130

**NATURFREUNDE – CLUBABEND
DER FOTOGROPPE**, jeden Do um
19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1, Info:
R. Berger 0664/73254100, fotoclub.
stockerau@gmail.com,
www.fotoclub-stockerau.com

ÖGV, die Hundeschule ÖGV Stocke-
rau, jeden Mi ab 18 Uhr, Ort: Hunde-
schule am Fuchsenbüchel, Info: Josef
Okenka, oegv@doegvstockerau.com,
www.oegvstockerau.com

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN,
Donaulände-Uferweg 64,
www.pfadfinder.or.at;
Biber (5-7): jeden 2ten Fr von 15.30-
17.30 Uhr, Info: Sandra Ullram
0676/3478911 oder Petra Tretten-
hahn 0660/2122060;
Wichtel und Wölflinge (2. VS-7-10):
jeden Mi von 17.30-19 Uhr, Info: Alex
Klaus 0699/19578051;
Guides und Späher (10-13 ½): jeden
Fr von 18-19.30 Uhr,
Info: Johanna Eisterer 0650/9801812;
Caravelle und Explorer (13 ½-16):
jeden Fr von 19.30-21 Uhr,
Ranger und Rover (16-20): jeden
Fr von 19.30-21 Uhr, Info: Info: Dr.
Magdalena Heinz 0676/6647544;

PILATES, Mo 7.50, 18, 19 Uhr; Mo 8
Uhr "Pilates 60+"; Mi 7, 8 Uhr, Fr 18,
19 Uhr; Sa 8.30, 9.30 Uhr; Stockerau,
Feldgasse 10/4/1, PilatesYoga Stu-
dio, Einstieg ist jederzeit möglich!
Schnupperstunde: € 10,-, Info:
0660/598 05 09, E-Mail: margarita.
pilates@gmx.at, www.pilatesyoga-
zeit.com

QIGONG, Pflegeheim, Landstraße 18,
jeden Mi von 19-21 Uhr, Info:
L. Holovics, 0676/5165783,
www.qigong.co.at

RACOONS SPORTVEREIN, Slow-
Pitch Softballtraining für Männer
und Frauen, Info und Anmeldung:
Stefan Valsky 0660/3489843, office@
racoons.at, www.racoons.at

RÖM.-KATH. PFARRE,
Babytreff: Kinder von 0-5 Jahre,
jeden Mi (außer in den Ferien) von
9-11 Uhr, Info: 02266/62771;
Chorale Totale: Chorproben und
Mitsingen, jeden Fr von 19-21 Uhr,
Info: 0664/3009945;
Ryth-Mix: Chorproben für Singfreu-
dige, jeden Di von 19-20.30 Uhr, Info:
0676/3728626

SCHACHVEREIN, Lehrgang für
Anfänger und die, die es schon
besser können, jeden Do von 18-19
Uhr, Blabolil-Heim, Info: F. Krückl
0664/2404741, www.schachverein-
stockerau.at

SCHÜTZENVEREIN 1602, Pistolen-
halle, Alte Au 2, Info: U. Schüssler
0650/5010938;
Training/Waffenführerschein: jeden
Di u. Fr von 14-17 Uhr;
Freies Training: jeden Do von 18-20
Uhr (außer an Feiertagen)

SMOVEY-TRAINING, Spaß und Be-
wegung mit den grünen Ringen für
Jedermann, jeden Di um 18.30 Uhr,
Treffpunkt bei Blabolil-Heim, Info:
Manuela Schmidt, Tel. 0676/5716808
(ab 17 Uhr erreichbar)

**SPORTUNION STOCKERAU –
AQUA-FIT**,
„Spaß im Kühlen Nass“ von 13-14
Uhr, Hallenbad Stockerau, jeweils
am Mittwoch: 4., 11., 18. u. 25.11.,
Hallenbad Stockerau, Anmeldung:
Eva Schneller 0699/12222489, http://
stockerau.sportunion.at;

**SPORTUNION STOCKERAU – FIT IS
A HIT (Einsteigersport für Sie & Ihn)**,
Rückenfit: Montag, 20:00-21:00,
Gymnasium, Halle 2;
Soft Gym: Donnerstag, 20:00-21:15,
Volksschule West;
Time-Out-Gym: Montag, 10:15-11:15,
Judo-LZ, Alte Au;
Mail: stockerau@sportunion.at,
Web: http://stockerau.sportunion.at,
0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nut-
zung des gesamten Sportpro-
gramms!!!

**SPORTUNION STOCKERAU – BALL
und KONDITION (Kinder und Ju-
gendliche)**,
Altersangaben beziehen sich auf
September!
Ballzwerge (5 Jahre): Dienstag,
15:15-16:00, Volksschule West;
Ballflöhe (6 – 7 Jahre): Dienstag,
16:00-18:00, Volksschule West;
Basketball (10 – 13 Jahre): Dienstag,
18:00-19:30, Gymnasium, Halle 3;
Let´s fetz (8-11 Jahre) Donnerstag,
16:00- 17:00, Volksschule West
Mini-Volleys (8 – 9 Jahre): Dienstag,
16:00-18:00, Volksschule West;
Volleyball (U13 – U17): Dienstag,
18:00-20:00, Gymnasium, Halle 1;

Volleyball PLUS* (U13 – U17): Diers-
tag, 18:00-20:00, Gymnasium, Halle
1 und Freitag, 19:00 – 20:30 Uhr,
Gymnasium, Halle 1;
Mail: stockerau@sportunion.at,
Web: http://stockerau.sportunion.at,
0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nut-
zung des gesamten Sportpro-
gramms!! (* zusätzlich: einmaliger
Leistungsbeitrag)

**SPORTUNION STOCKERAU –
BODEN und GERÄTTURNEN
(Kinder und Jugendliche)**,
Altersangaben beziehen sich auf
September!
Turnzwerge (5 – 7 Jahre): Mittwoch,
17:00-18:15, Gymnasium, Halle 1;
Turnen Plus I (7 – 9 Jahre): Mittwoch,
17:00-18:30, Gymnasium, Halle 3;
Turnen Plus II (10 – 13 Jahre): Mitt-
woch, 17:00-18:30, Gymnasium,
Halle 3;
Turn 10* (7-9 Jahre): Mittwoch, 18:30
– 20:00 Uhr, Gymnasium, Halle 3 und
Freitag, 17:00 – 19:00 Uhr, Gymnasi-
um, Halle 1;
Mail: stockerau@sportunion.at,
Web: http://stockerau.sportunion.at,
0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nut-
zung des gesamten Sportpro-
gramms!!! (* zusätzlich: einmaliger
Leistungsbeitrag)

**SPORTUNION STOCKERAU –
ERLEBNISTURNEN (Kinder und
Jugendliche)**,
Altersangaben beziehen sich
auf September!
Stöpselturnen (1 – 2,5 Jahre): Diers-
tag, 17:00-18:00 (Gr. I), Mittwoch
17:00-18:00 (Gr. II), VS Wondrak;
Mukitu/Pakitu I (2,5 – 4 Jahre):
Dienstag, 17:00-18:00,
Gymnasium, Halle 1;
Mukitu/Pakitu I (2,5 – 4 Jahre):
Montag, 17:00-18:00, Gymnasium,
Halle 1;
Erlebniszwerge (4 – 6 Jahre):
Dienstag, 17:00-18:00, Gymnasium,
Halle 3;
Mut tut gut (7 – 9 Jahre):
Donnerstag, 17:00-18:00, VS West;
Fun Park (10 – 13 Jahre): Mittwoch,
18:30-20:00, Gymnasium, Halle 2;
Action Factory I (12- 17 Jahre):
Mittwoch, 20:00-21:00,
Gymnasium, Halle 1;
Mail: stockerau@sportunion.at,
Web: http://stockerau.sportunion.at,
0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr –
Nutzung des gesamten Sportpro-
gramms!!!

**SPORTUNION STOCKERAU – FIT IS
A HIT (Einsteigersport für Sie & Ihn)**,
Rückenfit: Montag, 20:00-21:00,
Gymnasium, Halle 2;
Soft Gym: Donnerstag, 20:00-21:15,
Volksschule West;
Time-Out-Gym: Montag, 10:15-11:15,

Judo-LZ, Alte Au;
Mail: stockerau@sportunion.at,
Web: http://stockerau.sportunion.at,
0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nut-
zung des gesamten Sportpro-
gramms!!!

**SPORTUNION STOCKERAU –
LEBENSFREUDE A LA CARTE
(Sporteinheiten 55+)**,
Fit durch Bewegung: Montag,
08:00-09:00, Kulturhalle;
Gesundheitsgymnastik: Dienstag,
18:15-19:15, Volksschule West;
Lebe Mixed: Montag, 09:15-10:15,
Kulturhalle;
Lebe Mixed intensiv: Montag, 10:30-
11:30, Kulturhalle;
Spielerisch aktiv: Freitag, 09:00-
10:00, Kulturhalle;
Wellness Gym: Montag, 18:00-19:00,
Kulturhalle;
Wirbelsäulen Gym: Freitag, 17:00-
18:00, Volksschule Wondrak;
Mail: stockerau@sportunion.at,
Web: http://stockerau.sportunion.at,
0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nut-
zung des gesamten Sportpro-
gramms!!!

**SPORTUNION STOCKERAU – PO-
WER & FUN (Sie & Ihn)**,
Action Factory: Mittwoch, 20.00-
21.00, Gymnasium, Halle 3
Basketball Hobby: Samstag, 17:00-
19:00, Volksschule West;
Bewegungsmix/Relax: Donnerstag,
19:30-21:00, Gymnasium, Halle 1;
Fit & Power Step: Montag, 19:00-
20:00, Gymnasium, Halle 1
Fußball Hobby: Montag, 20:00-21:30,
Gymnasium, Halle 3;
Mixed Volleyball 4 You (auch Anfän-
ger willkommen!): Dienstag, 19:00-
21:00, Gymnasium, Halle 2;
Mixed Volleyball Evergreen: Don-
nerstag, 20:00-22:00, Gymnasium,
Halle 3;
Mixed Volleyball Ballistiker (Mei-
sterschaftsbetrieb): Mittwoch, 20:00-
21:30, Gymnasium, Halle 2;
Sie & Er Gym: Donnerstag, 18:00-
20:00, Gymnasium, Halle 1;
Mail: stockerau@sportunion.at,
Web: http://stockerau.sportunion.at,
0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr –
Nutzung des gesamten Sportpro-
gramms!!!

**SPORTUNION STOCKERAU –
SEKTION SPORTAEROBIC (Kinder
und Jugendliche)**
Altersangaben beziehen sich auf
September!
Aerobicflöhe I (6-7 Jahre): Montag
(Gymnasium) und Mittwoch (VS
West), 17:00-18:00;
Aerobicflöhe II (8-9 Jahre): Montag(9
18:30-19:30) und Mittwoch (9
18:15-19:45), Gymnasium
Teamaerobic (ab ca. ab 10 Jahren):

Mittwoch (18:00-19:30), VS Wondrak; Sportaerobic (leistungsbezogen): Montag (18:00-20:00) und Mittwoch (18:15 - 20:00), Gymnasium; Info: Sektionsleiterin Raffaella Kuna 0664/1310482
Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>
Einmalige Mitgliedsgebühr (+ Sektionsbeitrag Sportaerobic) – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

SPORTUNION STOCKERAU – TANZ UND MUSIK (Kinder und Jugendliche),

Altersangaben beziehen sich auf September!
Musikstöpsel (2 – 3 Jahre): Montag, 15:30-16:15, Kulturhalle;
Musikzwerge (4 – 5 Jahre): Montag, 16:30-17:30, Kulturhalle;
Tanzflöhe I (6 – 7 Jahre): Donnerstag, Kulturhalle, 16:00-17:00;
Tanzflöhe II (8 – 9 Jahre): Donnerstag, Kulturhalle, 17:00-18:00;
PopDance I (10 – 11 Jahre): Dienstag, Kulturhalle, 17:00-18:00;
PopDance II (12 – 13 Jahre): Dienstag, Kulturhalle, 18:00-19:00;
Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

SPORTUNION STOCKERAU – Baby-UNION, Diverse Kurse für die jüngsten Erdenbürger und deren Eltern/ Großeltern,...
Baby-Wellness, Baby-Mamafitness, Babycafe,... 0676/48 69 158 oder (Menüpunkt Sportangebot- BabyUNION) <http://stockerau.sportunion.at>

STILLGRUPPE STOCKERAU, jeden Do (ausgenommen Schulferien), 9.30-11 Uhr, Mutterberatung, Bräuhausgasse 9, keine Anmeldung, Info: Mag. I. Wagnsonner, 0699/123 613 97, www.koerpergarten.at

STRESS-LESS STUDIO, Hatha Yoga in Kleingruppen: Mi von 17-18.15 Uhr u. von 18.45-20 Uhr, Fr von 9.45-11 Uhr u. 14-15.15 Uhr, Sa von 8.30-9.45 Uhr, Einstieg jederzeit möglich, Stockerau, Ludwig Laabstr. 5, Info u. Anmeldung: Michtner 0676/3005598, office@stress-less.at, www.stress-less.at

TAEKWONDO KUMGANG, Info und Anmeldung bei Martin Beranek 0664/4432726, www.kumgang-stockerau.at, office@kumgang-stockerau.at

TAI CHI IN STOCKERAU, Das Gesundheitsvergnügen, Kursort: Meditationsraum der Pfarrkirche, jeden Mi um 19 Uhr, Info: 0664/73513120, www.itcca.at (Siehe Inserat)

TRATELIER, Sparkassaplatz 5/Gewerbehof, www.tratelier.at; Spielestammtisch: jeden 2. Mi u. 4. Do im Monat um 19 Uhr; Spielestammtisch: jeden 2. Mi u. 4. Do im Monat um 19 Uhr; Frühstück & Ausstellung: jeden 3. Sonntag im Monat; Open House-Die Bunte Begegnungsparty: jeden 3. Sa im Monat;

UKULELEKURS, für Anfänger und Fortgeschrittene, Gruppen oder Einzelunterricht, Info: 0680/119 2648 Hr. Holger Windt

UNION TISCHTENNISCLUB (UTTC), Info und Anmeldung: S. Fraczyk 0676/6373180, Sporthalle Alte Au/ Tischtennishalle, <http://uttc-stockerau.at>; Training für Kinder/Jugend: Mo und Do von 18-19.30 Uhr; Training für Hobbyspieler: Di und Fr von 18-20.30 Uhr

VOLKSBILDUNGSVEREIN, Anmeldungen für: Deutsch- und Englischkurse 0676/6774992, Spanisch- und Französischkurse 0681/10853580, alle anderen Sprachen 02266/71473, Schwimmkurse 02266/66006, Tanz und Workshops 0664/73669034, alle übrigen Kurse 02266/68122; Body, Fit u. Soul/Reggaeton: 12.11.2015; Latin Modern Jazz: 7.11.2015

Latin Modern Jazz: 12.11.2015; Tango Argentino 1+2: 21. u. 22.11.2015; Salsa Merengue: 14.11.2015
Internet Google E-Mail & Co: 4., 11., 18. u. 25.11.2015;

VOLKSHOCHSCHULE STOCKERAU, Wiener Straße 17, Anmeldung und Info: 02266/62269, info@vhs-stockerau.at;

YOGA: ASHTANGA VINYASA YOGA, Di, um 18 Uhr und Do um 19 Uhr, im Klosterfestsaal Stockerau, Hornerstr. 75, Einstieg ist jederzeit möglich! Schnupperstunde: € 10,-, E-Mail: info@dasyogahaus.eu, www.dasyogahaus.eu, Info: 0676/703 93 31 Martina Marcic

YOGA HATHA, Mi um 19 Uhr, Stockerau, Feldgasse 10/4/1, Pilates-Yoga Studio, Einstieg ist jederzeit möglich! Schnupperstunde: € 10,-, Info: 0664/344 13 48 Erni Gold E-Mail: margarita.pilates@gmx.at, www.pilatesyogazeit.com

ZEICHNEN – MALEN – DRUCKEN, Individuelle Betreuung bei allen gängigen Techniken, € 10,-/Stunde und Person in einer 4-Personengruppe, Ing. Franz Sovis, Beethovengasse 17, 02266/62865, f.sovis@aon.at

33. WEIHNACHTSMARKT '15



**Franz-Blabolil-Klubheim
Stockerau (In der Au 1a)**



**Freitag, 27. November
16 Uhr (Eröffnung)**

**Samstag, 28. November
8 - 17 Uhr**

**Sonntag, 29. November
13 - 16 Uhr**

Schnäppchenecke

Auf Ihren Besuch freuen sich die **SPÖ-Frauen / Stockerau**



Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehreinsätze

In den Abendstunden des 17. September 2015 erlitt der Lenker eines Motorrads mit seinem Fahrzeug auf der A22 in Fahrtrichtung Wien einen Verkehrsunfall. Die Erstversorgung der verletzten Person erfolgte bereits durch den Rettungsdienst. Die Unfallstelle wurde abgesichert, das Fahrzeug durch die Feuerwehr geborgen und abtransportiert. Ausgelaufene Flüssigkeiten wurden gebunden und die Unfallstelle gereinigt.

Nur wenig später kam plötzlich Sturm auf und in der Donaustraße brach ein Teil eines Baumes ab und lag quer über die Fahrbahn. Er wurde fachgerecht zerschnitten und die Fahrbahn wieder freigemacht.

Am darauffolgenden Tag kam es im Frühverkehr auf der S5 in Fahrtrichtung Krems zu einem Verkehrsunfall, bei dem mehrere Personen verletzt wurden und vom Rettungsdienst versorgt werden mussten. Die Unfallstelle wurde abgesichert, das Fahrzeug durch die Feuerwehr geborgen und abtransportiert. Abschließend mussten ausgelaufene Flüssigkeiten gebunden und die Unfallstelle gereinigt werden.

Am 21. September befand sich die Feuerwehr Korneuburg gerade auf dem Heimweg von einem Einsatz in Fahrtrichtung Stockerau, als in Fahrtrichtung Wien auf Höhe Leobendorf ein LKW Sattelaufleger von der Fahrbahn abkam, die seitliche Fahrbahnabgrenzung sowie den danach angebrachten Wildzaun durchbrach und mit der Zugmaschine schließlich auf der angrenzenden Böschung zu liegen kam. Der Lenker wurde



Einsatz 18. September

© FF-Stockerau



Einsatz 21. September

© FF-Stockerau



Einsatz 29. September

© FF-Stockerau



Einsatz 2. Oktober

© FF-Stockerau

unbestimmten Grades verletzt und wurde dem Rettungsdienst übergeben. Die Feuerwehr Stockerau wurde ebenfalls alarmiert und stellte unter anderem ein Leck am Dieseltank fest. Die Autobahn musste daher in Fahrtrichtung Wien gesperrt und die Bezirkshauptmannschaft verständigt werden. Von der Feuerwehr Tulln wurde ein spezielles Kranfahrzeug angefordert und der LKW Sattelaufleger geborgen. Eine Fachfirma wurde mit der Abtragung des verunreinigten Erdreiches beauftragt.

In den Abendstunden des 29. September kam es auf der A22 in Fahrtrichtung Wien zu einem Verkehrsunfall. Eine verletzte Person musste durch den Rettungsdienst erstversorgt werden. Die Unfallstelle wurde abgesichert. Das Fahrzeug wurde durch die Feuerwehr geborgen und abtransportiert. Ausgelaufene Flüssigkeiten wurden gebunden und die Unfallstelle mittels Kehrschlepper am angebrachten Teleskopklader gereinigt.

Am 2. Oktober 2015 hatte der Lenker eines Kastenwagens mit seinem Fahrzeug auf der A22 in Fahrtrichtung Wien einen Verkehrsunfall. Eine verletzte Person musste vom Rettungsdienst versorgt werden, die Unfallstelle abgesichert, das Fahrzeug durch die Feuerwehr geborgen, ausgelaufene Flüssigkeiten gebunden und die Unfallstelle gereinigt werden.

Im Gemeindegebiet von Schmida, auf der LH45 hatte sich am 3. Oktober 2015 um die Mittagszeit ein schwerer Verkehrsunfall ereignet. Der Lenker eines PKW war mit seinem Fahrzeug von



© FF-Stockerau

der Fahrbahn abgekommen und mit einem Baum kollidiert. Der LKW musste mittels Seilwinde gesichert und ein Brandschutz errichtet werden. Eine Person war im Fahrzeugwrack eingeklemmt und musste befreit werden. Nach der Erstversorgung durch den Rettungsdienst konnte die Person an die Besatzung des Rettungshubschraubers übergeben werden. Die anschließende Fahrzeugbergung wurde gemeinsam von der Freiwilligen Feuerwehr Stockerau gemeinsam mit der

örtlich zuständigen Feuerwehr Schmida durchgeführt.

Am 19. Oktober kam es im Belvedereschlüssel zu einem Gerätebrand. Die Brandmeldeanlage hatte Alarm ausgelöst wodurch die Feuerwehr verständigt wurde. Die Mitarbeiterinnen der Bücherei und des Bezirksmuseum konnten den brennenden Geschirrspüler mit einem Feuerlöscher löschen. Die Feuerwehr kontrollierte das Objekt und setzte zusätzlich Belüftungsgeräte ein.



© FF-Stockerau

Spende der Firma Trenkwaldner

Eine Zuwendung konnte die Feuerwehr Stockerau vor kurzem in Empfang nehmen. Die Firma Trenkwaldner übergab eine Garnitur Einsatz T-Shirts und unterstützte damit die Ausstattung der Mitglieder. Ein herzliches Dankeschön dafür!



e-Bike SCHEIMER

www.scheimer.at



E-Bike

Sommerschlussverkauf

Minus - 300,- bis - 900,- Euro vom Originalpreis



Telefon: 0676 87832000

Kochplatz 2 2000 Stockerau

Geburtstag von Johann Wastl



Am Freitag, den 21. August 2015 feierte Johann Wastl im Kreis seiner Kameraden seinen 90. Geburtstag. Die Feierlichkeiten fanden am Gelände der ehemaligen Firma Heid statt, wo sich auch die Räumlichkeiten des 4. Zuges befinden. Neben zahlreichen Gästen und Kameraden war auch der Geschäftsführer der Firma Cimbria Heid GmbH, Mag. Ing. Johann

Donabauer, anwesend. Auch das Kommando der Feuerwehr Stockerau war vertreten. Kommandant Wilfried Kargl und Zugskommandant Johann Heberger dankten dem Jubilar für seine Treue und die vielen geleisteten Stunden im Dienste der Feuerwehr. Auch UNSERE STADT wünscht alles Gute zum Geburtstag!!

KINDERGARTEN- EINSCHREIBUNG

Die Einschreibung in die
STOCKERAUER LANDESKINDERGÄRTEN
findet am

18. und 19. Jänner 2016
von 13.00 bis 16.00 Uhr
statt.

Kinder der Jahrgänge 2011 bis 2014
(Ende März) können angemeldet werden.

NÖ Kindergarten Stockerau I - "Bräuhausgasse"
Bräuhausgasse 9, 02266/63298

NÖ Kindergarten Stockerau II - "Europa"
Johann-Brunner-Gasse 12, 02266/63283

NÖ Kindergarten Stockerau III - "Schafarikstraße"
Josef-Schafarik-Straße 5, 02266/67106

NÖ Kindergarten Stockerau IV - "Kloster"
Horner Straße 56, 02266/62568

NÖ Kindergarten Stockerau V - "St. Koloman"
Roter Hof 7, 02266/61148

**Bringen Sie zur Einschreibung die
Geburtsurkunde Ihres Kindes und Ihr Kind mit.**

Helmut Laab, Bürgermeister

Förderaktion „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“: Es wurde gepflanzt!

NÖ Familienland
GENERATIONEN LEBEN ZUKUNFT



Das dritte Mitbeteiligungsprojekt, die „Pflanz-Werkstatt“, ging erfolgreich über die Bühne

Im Rahmen der Förderaktion „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“ - eine Kooperation zwischen dem Land Niederösterreich, der NÖ Familienland GmbH und der Aktion „Natur im Garten“ - entstand auch in Stockerau ein neuer Schulfreiraum bzw. Spielplatz. „Das Besondere an der Aktion ist, die zukünftigen Nutzerinnen und Nutzer aktiv in die Planung und auch Umsetzung des neuen Schulfreiraum- oder Spielplatzprojektes miteinzubeziehen“, freut sich Familien-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz. Da die Planung des neuen Freiraumes nun abgeschlossen ist, geht es in die Umsetzungsphase. „Bei der Realisierung der Projekte wird insbesondere auf die naturnahe Gestaltung unter Berücksichtigung der „Natur im Garten“ Kernkriterien (Anlage und Pflege ohne Pestizide, ohne chemisch-synthetische Dünger und ohne Torf) geachtet“, betont Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka. Zu diesem Thema

fand auch in Stockerau eine „Pflanz-Werkstatt“ - das letzte der drei Mitbeteiligungsprojekte - unter Anleitung der NÖ Familienland GmbH, Projektteam Spielplatzbüro, statt. Engagierte Eltern und Gemeindevertreter/innen der Projektgruppe waren vor Ort um den rund 25 Kindern unter die Arme zu greifen. Nach einer kurzen Begrüßung durch die NÖ Familienland GmbH und Bürgermeister Helmut Laab starteten die Kinder mit einem Guten-Morgen-Spiel in die Pflanz-Werkstatt. Eine Mitarbeiterin der NÖ Familienland GmbH und der/die Berater/in der Aktion „Natur im Garten“ erklärten den Kindern die Gestaltungsskizze und zeigten ihnen die zu beplantenden Plätze. Hainbuche, Sommerflieder, Haselnusssträucher, Felsenbirne, Dirndlsträucher und Co wurden an ihren Platz gebracht. Nach einer kurzen Werkzeug-Einschulung und erster, gemeinsamer Pflanzung machten sich die Kinder eifrig ans Werk und setzten die Pflanzen ein. Das Eingießen der frisch gepflanzten Sträucher war die letzte Aktion an diesem Vormittag. Zufrieden mit dem Ergebnis und dem neu dazugelernten verabschiedeten sich

die Kinder nach Hause. „Die Pflanzaktion heute war einer der besten Tage für mich“, sagte einer der Schüler zum Abschluss. Wir freuen uns, dass die Mitbeteiligungsprojekte im Rahmen der Förderaktion auch bei den Kindern

so gut ankommen und sie ihren zukünftigen Schulfreiraum bzw. Spielplatz ein großes Stück weit selbst mitgestalten konnten. Die Eröffnung des Schulfreiraumes / des Spielplatzes ist bis Juni 2016 geplant.

LIONS-CLUB KREUZENSTEIN

21. LIONS-ADVENT

Collegium Vocale Wien
Leitung: Holger Kristen

sowie

Die Weinbeisser
Leitung: Walter Reindl

29. November '15
16 Uhr, Stadtpfarrkirche Stockerau

Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67689 und an der Abendkassa, Eintritt €15,-
Der Reinerlös kommt karitativen Projekten in unserem Bezirk zu Gute

Privates Bildungsinstitut

Seit drei Jahren existiert in der Schießstattgasse 30 ein privates Bildungsinstitut. Das Motto „LLL: 2020“ = Leben lang lernen (Bundesministerium für Frauen und Bildung) wird hier groß geschrieben! simplex-wirtschaft-einfach ist ein mit dem Österreichischen Umweltzeichen zertifiziertes Unternehmen und arbeitet auch mit dem BHW-Niederösterreich zusammen. Das Motto des Unternehmens: Warte nicht auf den Erfolg. Verursache ihn! (Arthur Lassen)

Die Kurspalette reicht von Managementkursen (zugelassene Ausbildungsstelle von SystemCert, im akkreditiertem Bereich, mit der Möglichkeit einer Prüfung zur Personenzertifizierung nach ISO 17024), Kommunikationskursen und Sprachkursen bis hin zum europä-



Aufenthaltsraum/Pausenecke

ischen Wirtschaftszertifikat (EBC*L Stufe A, B, C – bis zum Certified Manager und Life Management). Es werden Diplom-Lehrgänge angeboten, sowie ein familiäres Umfeld und nachhaltige Betreuung im Sinne der Zertifizierung mit dem Österreichischen Umweltzeichen im Bildungsbereich. Die Seminare und Trainings finden in

einem hellen Seminarraum und auch im Gartenbereich statt. Für die Pausen stehen im Aufenthaltsraum Kaffee, Tee, Wasser und kleine Snacks zur Verfügung. Das Team zeichnet sich durch ein gemeinsames Ziel aus – den Klienten auf seinem Bildungsweg zu begleiten. Die Mitarbeiter freuen sich auf Fragen zu den Kur-



Tajana Demel Dipl. Bildungsmanagerin und Inhaberin von simplex-wirtschaft-einfach e.U. – Stockerau

sen bzw. auf ein kostenloses Beratungs- und Erstgespräch mit Interessierten. Bei speziellen Bildungswünschen wird gerne auch ein persönlicher Bildungs- bzw. Karriereplan zusammengestellt.

Infos: www.simplex-wirtschaft-einfach.at

Harald Riedl

2011 Unterhautzentral, Am Graben 21
Tel. 0676/359 27 88, harald-riedl@aon.at

Fenster • Service • Reparatur

Beratung, Montage, Verkauf von Holz- u. Kunststofffenstern
Rollläden, Insekten- u. Sonnenschutz

Türreparaturen
Wir bieten Ihnen die schnelle und professionelle Reparatur Ihrer Haus-, Wohnungs-, Zimmer- oder Balkontür. Als Spezialisten sind wir in der Lage, komplexe Reparaturen zu Ihrer vollsten Zufriedenheit durchzuführen.

Fensterreparaturen
Ihr Fenster ist defekt oder schließt nicht mehr richtig? Schlecht gängige Fenster, die nicht gewartet oder repariert werden, können irgendwann gar nicht mehr funktionieren und dann muss die gesamte Mechanik ausgetauscht werden. Wir bieten Ihnen die Instandsetzung Ihres Holz-, Kunststoff- oder Metallfensters mit allen existierenden Beschlagsystemen.
Bei fehlender Verfügbarkeit alter Systeme sind wir in der Lage, den Einbau eines neuen Beschlag-systems vorzunehmen. Unser Spektrum reicht von funktionellen Umbauten (z.B. von Drehfenstern in Drehkippfenster) bis zu Reparaturen von Dachflächenfenstern (Braas, Velux, Roto). Zudem führen wir eine optimale Wartung der Elemente durch, sodass eine lange Lebensdauer garantiert werden kann.
Darum entschließen Sie sich schon im Anfangsstadium eines Problems zur professionellen Fensterreparatur.

Dichtungen
Um eine optimale Abdichtung Ihrer Fenster und Türen zu garantieren, bieten wir Ihnen das Einfräsen von Dichtungen sowie den Austausch aller gängiger Dichtungsprofile.

Das Team von Harald Riedl löst dieses Problem - **schnell, kompetent und unkompliziert**, Montag bis Freitag von 7 – 17 Uhr!
Geht nicht - gibts nicht!








„Projekt REH“ - Hilfe für Wildtiere bei Hochwasser

Einem inneren Impuls folgend ließ sich Gabriele Luser im Juni 2013 auf eine für sie völlig neue Erfahrung ein.

Tief berührt durch das Leid der Tiere beim damaligen Hochwasser, welches weite Strecken der Stockerauer Auen unter Wasser setzte, fasste sie den Entschluss, ein Hilfsprojekt ins Leben zu rufen. Es bekam den Namen „Projekt REH“, stellvertretend für alle betroffenen Tiere.



Zu diesem Zweck entschloss sich Gabriele Luser, Engel-Acrylbilder zu malen und diese mit Original-Erzengel-Symbolen der Visionärin, Autorin und Seminarleiterin



Ingrid Auer zu versehen und den Reinerlös für Öffentlichkeitsarbeit zum Schutz der Wildtiere bei Hochwasser zu verwenden. Ingrid Auer war es, die damals dem Hilferuf als Erste nachkam und eines der insgesamt acht Acrylbilder für ihr Zentrum in Amstetten kaufte. Ebenso wichtig erschien es Gabriele Luser, vor Ort Unterstützung zu haben. So kam es, dass sich Bürgermeister Helmut Laab bereit

erklärte, eines der Bilder zu erwerben und zehn Hinweistafeln fertigen zu lassen, die im Falle eines Hochwassers an exponierten Plätzen aufgestellt werden. Mit einem Beitrag von EUR 550,- werden diese Tafeln durch das „Projekt REH“ unterstützt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle UnterstützerInnen, ganz besonders bei Stefan Wasner für seinen wertvollen Beitrag!



a.scheimer
WELLNESS.LIFESTYLE.STUDIO

Infrarotkabinen
Saison Auftakt bis **-1500,- Euro**

Telefon: 0676 87832000
Kochplatz 2 2000 Stockerau

MLGAS e.U.
GASGERÄTESERVICE

www.mlgas.at office@mlgas.at

Gasgerätekundendienst

Thermen/Kesselpauschale

für die Postleitzahl 2000..... € 179,99

bei Abschluss einer Wartungsvereinbarung

nur.....€ 169,99

Inkl. Anfahrtszeit, Service und MWST

Gerätetausch , Abgasmessung und Reparatur

T: 0699/10203062

Schienenersatzverkehr



Náhradní autobusová doprava

Retz → Znojmo

Mo. 23.11. – Do. 26.11.2015

jeweils von 09:20 Uhr bis 15:40 Uhr

Die Regionalzüge nach Znojmo

R 2226 (Abf. Retz 12:15 Uhr)

R 2234 (Abf. Retz 14:15 Uhr)

sowie die Regionalzüge nach Payerbach-Reichenau

R 2241 (Abf. Znojmo 12:56 Uhr)

R 2249 (Abf. Znojmo 14:56 Uhr)

werden im Schienenersatzverkehr mit Autobussen der CD geführt. Grund sind Bauarbeiten in Tschechien.

Bitte beachten Sie die um 19 Minuten früheren Abfahrtszeiten der Busse Richtung Retz!

Haltestellen des Schienenersatzverkehrs

Station	Ersatzhaltestelle
Retz	Bahnhofvorplatz
Unterretzbach	Bushaltestelle „Unterretzbach Bahnstraße“
Šatov	Bushaltestelle IDS JMK „Šatov, ObÚ“
Znojmo-Nový Šaldorf	Bushaltestelle IDS JMK „Znojmo Konice roz.c.1.0“
Znojmo	Bahnhofvorplatz

Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen des Schienenersatzverkehrs nicht möglich. Weitere Informationen finden Sie im ausgehängten Busfahrplan der CD

Vážení cestující,

Ve výše uvedené dny budou z důvodu výluky tratě mezi stanicemi Retz a Znojmo uvedené vlaky nahrazeny náhradní autobusovou dopravou.

Odjezd autobusů náhradní dopravy ze Znojma je o 19 minut dříve, než je pravidelný odjezd vlaků.

Přeprava jízdních kol v autobusech náhradní dopravy není možná.

Další informace jsou uvedeny ve vývěsce Českých drah.



Änderungen bzw. Irrtum/Druckfehler vorbehalten!

Weitere Informationen: oebb.at | ÖBB-Kundenservice 05-1717

Informationstag zum Berufsbild Pflege



Renate Deimel, Stv. Dir. Karina Ratzenberger, interim. Direktorin Ulrike Ruzicka, Marianne Hahn, MSC

Am 16. Oktober 2015 war es für einen Tag möglich, das Berufsbild „Pflege“ in allen Ausprägungen kennenzulernen und einen Einblick in das vielfältige Ausbildungsangebot der Schule zu erhalten. Die Besucherinnen und Besucher hatten die Möglichkeit sich ein umfas-

sendes Bild über die angebotenen Lehrgänge dreijährige Ausbildung im gehobenen Dienst für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege, Pflegehilfe, Heimhilfe zu machen.

Alle Infos unter www.stocker-au.lknoe.at/ausbildung.

KOMÖDIE

KOMÖDIE STOCKERAU

spielt für Sie

In geheimer Mission

eine Komödie in 3 Akten
von Michael Parker
Deutsch von Heinz Marecek

Es spielen für Sie:
Kath. Bauer, Christine Hamesseiter, Monika Hoffbauer, Traude Schraib, Andreas Bruckner, Andreas Galusz, Walter Mayerhofer und Daniel Wachterberger
Regie: Johanna Valsky
Regieassistent: Monika Hoffbauer

Freitag,	20. November 2015	19 Uhr	Premiere
Samstag,	21. November 2015	19 Uhr	
Sonntag,	22. November 2015	17 Uhr	
Freitag,	27. November 2015	19 Uhr	
Samstag,	28. November 2015	19 Uhr	
Sonntag,	29. November 2015	17 Uhr	

Im Volkshaus Stockerau, Bahnhofplatz 9

Kartenverkauf an der Abendkasse.
Kartenreservierungen ab dem 2. November 2015 unter 0680/3007078
täglich außer Samstag und Sonntag in der Zeit von 17 bis 19 Uhr.
Kartenspreis: 10 €
Reservierte Karten müssen den entsprechenden Sitz von der Regale der Vorstellung abgeholt werden.

Parkmöglichkeit: Park/Ride Anlage des Bahnhofes Stockerau

Modellbau Speedsport
Landstrasse 6
2000 Stockerau
02266/ 610 88

Mo - Fr 9:00 - 12:00 14:00 - 18:15
Sa 9:00-12:30

neue Öffnungszeiten

Bei mir erhalten Sie nicht nur viele Angebote, sondern auch fachliche Beratung und ein Top-Service.

Schauen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

Pflegeheim Stockerau

Ausflug in die Au

Am Dienstag, den 6. Oktober machten die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheimes einen wunderschönen Ausflug in das Naturschutzgebiet Stockerauer Au. 25 Schülerinnen und Schüler der Krankenpflegeschule Stockerau und Marianne Hahn, MSc unterstützten Senioren-

betreuerin Mirjam Fischer-Nilsson bei der Betreuung der 16 Bewohnerinnen und Bewohner. In der Nähe des – leider geschlossenen – Konrad Uferhauses wurde eine kurze Pause eingelegt. Es gab Getränke und Kuchen zur Stärkung, bevor es wieder zurückging.



Wechsel an der Spitze des Soroptimist Clubs Stockerau



Unionspräsidentin Ost Marianne Reisinger, Willmann Theresa, Susanne Nebes und Clubpatin Christine Baer

Soroptimist Stockerau wurde im Mai 2003 gegründet. Zurzeit gibt es 32 Mitglieder, seit 1. Oktober 2015 ist Susanne Nebes für die nächsten zwei Jahre Präsidentin: „Als Gründungsmitglied hat mich die Organisation Soroptimist

international immer schon fasziniert, die Werte und das Engagement aktiver Frauen zu verfolgen und Gutes zu tun. Als Präsidentin werde ich mein Bestes geben, den Zusammenhalt der Gemeinschaft fördern und unsere Projekte ausbauen“.

Herbstfest im Pflegeheim der Stadt Stockerau



Am 13. Oktober 2015 wurde im Pflegeheim das Herbstfest zum Erntedank gefeiert. Pfarrer Dr. Markus Beranek sprach zu Beginn einige Worte zur Tradition dieses Festes und ein kurzes Gebet. Danach ging es ans Feiern: Eine Kaffeejause mit

Mehlspeisen und musikalische Unterhaltung mit den Stockerauern animierte die Bewohnerinnen und Bewohner zum Singen, Schunkeln, Klatschen und Tanzen. Praktikantin Janina und die Zivildiener sorgten für eine lustige Tanzeinlage.



DR. GERALD KRONBERGER
 Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
 Oberarzt im Universitätsklinikum Tulln

Josef Wolfik-Straße 40
 2000 Stockerau
 Wahlarzt aller Kassen

Ordinationszeiten:

Di 14:00 - 18:00

Fr 8:00 - 12:00



Terminvereinbarung außerhalb der Ordinationszeiten:
 Montag und Mittwoch 13:00-15:00

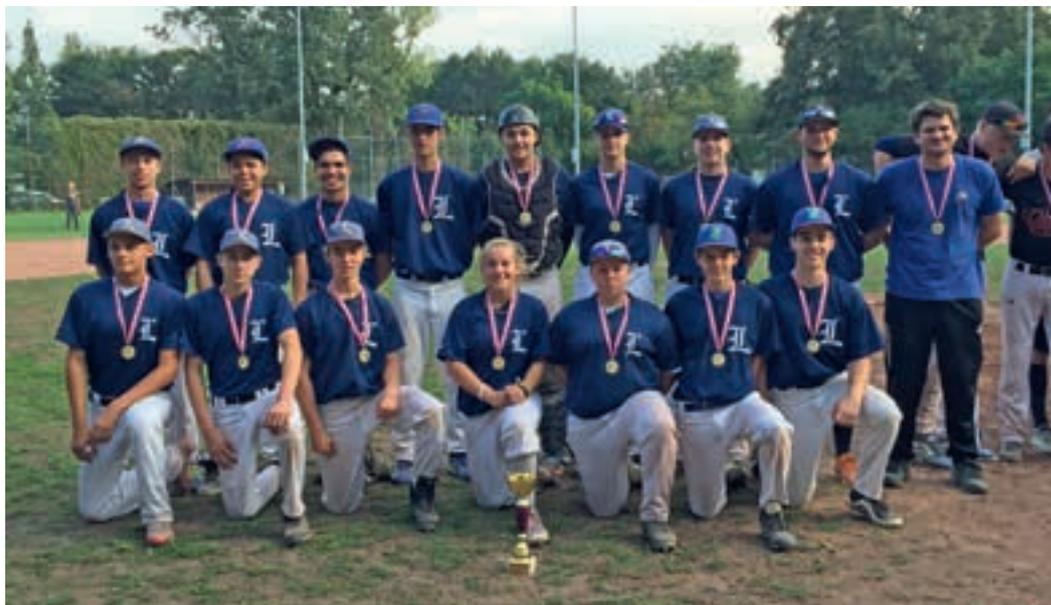
Telefonnummer: 0676/951 5678
www.frauenarzt-stockerau.at

Stockerauer Baseballer erfolgreich unterwegs

Eine äußerst erfolgreiche Saison haben die Cubs-Nachwuchsmannschaften hinter sich.

Im September fanden in Wien, Tulln, Rohrbach und Traiskirchen die Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften in den Altersklassen U10, U13, U15 und U18 statt. In allen Kategorien waren Spieler des 1. Stockerauer Baseball- und Softballvereins vertreten. Neben zwei Meister- und einem Vizemeistertitel gab es auch einen vierten Platz. Den vierten Platz belegte die Spielgemeinschaft Grasshoppers/Cubs in Traiskirchen, unter den Nachwuchsspielern fanden sich die Cubbies Lukas Assmann und Lukas Norek, der auch als Pitcher im Einsatz war.

Die Silbermedaille sicherten sich die Lions/Cubs der Altersklasse U15 in Rohrbach. Wie schon im Juni in der Jugendliga Ost hat die U10-Spielgemeinschaft der Cubs/Lions auch bei den



Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften alle anderen Teams hinter sich gelassen und sich in souveräner Manier den Meistertitel gesichert. Von den Cubs waren folgende Spieler im

Meisterteam: Elisabeth Sillipp, Julia Sillipp und Liam Daxböck.

Ebenfalls zu feiern hatten die U18 Vienna Lions mit unseren Leihspielern Simon Langpaul, Alex Seidl und Chris-

toph Neubauer. Sie zählten auch zu wichtigen Leistungsträgern der Mannschaft. Gute Verteidigung und wichtige Hits zur rechten Zeit brachten am Ende dem Team die Goldmedaille.

Erfolge für Taekwondo Kumgang Stockerau

Am 26. September fand die 8. Hungarian Open Poomsae statt. Leider erreichte Nina Reinsperger trotz einer soliden Leistung nicht die nächste Runde, was den Verdacht auf einen EDV-Fehler erhärtete. Auch David Lorenz schied bereits in der Vorrunde aus, ebenso Sabine Müller.

Brigitte Birochs sorgte in ihrer Klasse für Bronze. Nur 2 Hunderstel Punkte fehlten auf den 2. Platz!

Nina Reinsperger trat gemeinsam mit Savo Kovacevic (Tangun Tulln) in der Klasse A-Pair Junior an und erreichte den dritten Platz, gemeinsam mit Sabine Müller und Katharina Hofko von TWS Innsbruck bildete sie das einzige A-Team Female - Gold ohne Gegner.



Gold für Sabine Müller, Nina Reinsperger und Katharina Hofko



Bronze für Brigitte Birochs



1. Reihe: Mika Zugcic, Nina Reinsperger, Corinna Eigl, Fabian Koller, Erich Fuchs (Betreuer), Christian Lehninger (Betreuer); 2. Reihe: Martin Beranek (Trainer), Sabine Müller, Brigitte Birochs, Gerhard Reinsperger, Marcel Gnant; 3. Reihe: David Lorenz

Fabian Koller (6. Platz), **Marcel Gnant** (7. Platz) und Mika Zugcic wurden unter ihrem Wert geschlagen, ebenso **Corinna Eigl**, die trotz höchster Bewertungen nur den 2. Platz erreichte.

Fabian, Mika und Marcel starteten auch in der Klasse B-Team Cadets und landeten auf dem undankbaren 4. Platz. Corinna Eigl und Marcel Gnant konnten in der Klasse B-Pair Junior

den 2. Platz erkämpfen. Als letzter Starter der Kumgang Truppe ging Gerhard Reinsperger auf die Wettkampffläche und holte überlegen den Sieg in der Klasse B-Over 30.

Medaillenregen für die Sportunion Stockerau

Am Sonntag, den 18. Oktober 2015 fanden im Olympiazentrum in Linz die 12. Bundesunionsmeisterschaften in Sportaerobic statt.

Die Sportunion Stockerau war mit 33 Athleten und 27 Startgruppen vertreten und war somit der teilnehmerstärkste Verein des gesamten Wettkampfes.

Für die meisten Sportlerinnen, im Alter von 6-16 Jahren war dies der erste Wettkampf, den sie mit Bravour bestritten haben. Die Mädels haben mit zwei Mal wöchentlichem Training unter der Leitung von Raffaela Kuna, Verena Niernsee, Carina Pichler, Yvonne Celig und Nicole Androwitsch Großartiges geschafft und bewiesen, dass Erfolg auch im Breitensport möglich ist.

Insgesamt wurden von der Sportunion Stockerau neben zahlreichen tollen Platzierungen auch acht Gold-, zwei Silber- und drei Bronzemedailles für den Verein geholt. Nicht nur die Trainerrinnen sind sehr stolz auf ihr Team, die positive Rückmeldung des Nationaltrainers sowie die der Organisatorin des Wettkampfes bestätigten den Erfolg der Kinder.

Die Sportunion bedankt sich bei den Eltern und beim



NÖ Landesfachwart Martin Strobl für die Unterstützung und die gute Zusammenar-

beit, bei Brigitte Philippi für die Organisation des Wettkampfes und beim gesamten

Verein für die Möglichkeit einer Teilnahme an diesem Wettkampf.

Folgende Medaillen wurden vergeben:

Basisstufe Einzel Kinder:

Bronze: Lea Jagersberger

Basisstufe Einzel Jugend:

Gold: Katharina Grün

Silber: Lisa Wöhry

Bronze: Anika Fischer, Teresa Palatin

Basisstufe Einzel Junioren:

Gold : Sabrina Paljusi

Basisstufe Duo/Trio Jugend:

Gold : Viktoria Kirsch und Denise Brunner

Basisstufe Trio Junioren:

Gold: Lisa Wöhry, Teresa Palatin und Sabrina Paljusi

Basisstufe Duo Junioren:

Gold: Teresa Palatin und Sabrina Paljusi

Basisstufe Aerobic Step Kinder:

Gold : Leonie Forstner, Emily Panek, Hannah Zimm, Hanna Bauer und Aliya El Alami

Basisstufe Aerobic Step Jugend:

Gold: Jasmin Watzinger, Andrea Lendl, Doris Gabmayer, Laura Unfried und Agnes Mantler

Aerobic Dance:

Gold: Jasmin Gnapp, Christina Bauer, Jessica Lovric, Anika Fischer, Lisa Wöhry und Katharina Grün

Silber: Denise Brunner, Viktoria Kirsch, Carina Pummer, Marina Salzgeber, Indira Ajdini und Kathrin Bachinger

Reifenwechseln um € 0,- ?

Klar geht das!

Das ist beim KFZ-Wintercheck um nur € 24,- dabei!




Neue Winterreifen bei uns zu **BESTPREISEN**

DER unabhängige Autospezialist!

Weiters enthalten ist der Check von

- Bremsanlage
- Unterboden
- Scheiben und Waschanlage
- Beleuchtung
- Motoröl- und
- Kühflüssigkeitsstand

A-2003 LEITZERSDORF, Ernstbrunnerstraße 102, Tel: **02266/61685**, www.reijnders.cc

Unsere Straßen

Deshalb heißt sie...



Sie zweigt vom Franz Dietz-Weg ab und verläuft entlang der Nordseite der Marienhöhe. Esslingen am Neckar ist eine Kreisstadt in Baden-Württemberg mit 90.000 Einwohnern. Esslingen ist auch Industriestadt am Südrand des Großraumes Stuttgart. Die Siedlung erhielt schon 1212 das Stadtrecht durch Friedrich II. und kam dann 1802 an Württemberg. Lenau selbst weilte in Esslingen.

In unserer letzten Ausgabe wurde leider die falsche Straßentafel abgebildet, wir bitten um Entschuldigung!

Das Schlösschen Serach war Treffpunkt spätromantischer Dichter. In Esslingen steht auch ein Lenau-Denkmal aus 1907. Die Generalversammlung und Jahrestagung der Internationalen Lenau-Gesellschaft fand 1966 und 1977 in Esslingen statt. Die Stadt Esslingen ist auch ordentliches Mitglied der Internationalen Lenau-Gesellschaft. Die Straßenbenennung erfolgt am 13. Juni 1984.

IHR INSERAT - MONATLICH BUCHBAR IN DER STADTZEITUNG MIT VERANSTALTUNGS-KALENDER DER STADTGEMEINDE STOCKERAU

Mit Ihrem Inserat erreichen Sie ca. 9.000 Haushalte in Stockerau und Umgebung. Nähere Informationen unter: Stadtgemeinde Stockerau
02266 / 695-1803, Patrick Lipnik
02266 / 695-1200, Dr. Maria Andrea Riedler
m.riedler@stockerau.gv.at

An den Pranger

... den Lenker jenes Wagens, der am 7. Oktober sein Fahrzeug mitten auf einem Zebrastreifen geparkt hatte, obwohl er gesehen hatte, dass eine Dame mit einem Kinderwagen den Zebrastreifen benutzen wollte!

... jenen Fahrer eines weißen Kleinlieferwagens, der am 8. Oktober 2015 gegen 9.00 in der A. Schlingerstraße einen Sack voll mit benutzten Windeln und Bettunterlagen abgestellt hat!

... jene Personen, die auf der Donaulände-Mittelweg mittlerweile nicht nur dutzende Hendl und Hasen halten (Stadtgebiet), sondern diese auch auf der Straße herumlaufen lassen.

... jene ältere blonde Frau, die mit ihrem silbernen BMW Touring ihren privaten Müll am Samstag, 3. Oktober vormittags in den Mülltonnen vor der Josef Jessernigg-Str. 12 (Industriegebiet) entsorgen wollte.

... jenen Hundebesitzer, dessen Hund seine Notdurft auf der Fußmatte einer Anwohnerin in der Klesheimstraße verrichtete. Der Besitzer fand es nicht der Mühe wert die Hinterlassenschaft zu entfernen.

Vor den Vorhang

... Herrn Alexander Ehn und Herrn Wilhelm Netroufal, die betreffend einiger Unzulänglichkeiten im Parkhaus der Park&Ride Anlage am Bahnhof rasch und kundenfreundlich reagiert haben. Der betreffende Bürger möchte sich auf diesem Weg nochmals sehr herzlich bedanken.

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder



Bestattung Frittum MariaAnna

Landstraße 7 (Rathaus Passage)
2000 Stockerau
Tel.: 02266 632 57

Täglich von 0 - 24 Uhr
im Anlassfall

0676 33 55 047

www.diebestatterin.at

office@diebestatterin.at



SPEZIALISTEN DER STADT STOCKERAU

moritz



vormals
cafe
poigner

bistro weinbar cafe eissalon

*flammkuchen
mediterrane snacks
tapas
weinbegleiter*



Stockerau - Bahnhofstrasse 1
www.bistro-moritz.at
tel. 02266 61459



mobile-zentrum.at

Eine garantiert gute Verbindung



A.S. SMART KG
Rathausplatz 5
2000 Stockerau
Mobil: 0676 560 3030
mobile-zentrum@live.at



tele.ring



**DAS HARTLAUER TEAM
FREUT SICH AUF IHREN BESUCH!**



Hauptstraße 43, 2000 Stockerau
Tel.: 02266/64761

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08:30 - 13:00 und
14:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 08:30 - 12:30 Uhr

**Jetzt
Gratis-Sehtest
machen!**

Wir beraten bei FOTO, HANDY, OPTIK und HÖRGERÄTEN.

Ärztendienst

1.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707

7./8.: Dr. Johannes Küssel, Stögergasse 17, Tel. 02266/62208, 65270

14./15.: Dr. Wolfgang Gleirsch, Ed.-Rösch-Straße 20, Tel. 02266/6525

21.: Dr. Silvia Lichtenwallner, Schießstattgasse 10/2, Tel. 02266/64108

22.: Dr. Christiane Kasper, Landstraße 5, Tel. 02266/71567

28./29.: Dr. Helmut Kainz, Th.-Pampichler-Str. 14, Tel. 02266/65905

Zahnärztendienst

1.: Dr. Monika Bauer, Hollabrunn, Bikenweg 1, Tel. 02952/2952

7./8.: Dr. Andrea Wagner, Stockerau, Bahnhofstraße 1a/2, Tel. 02266/71556

14./15.: Dr. Ulrich Czink, Hollabrunn, Bahnstraße 11, Tel. 02952/2196

21./22.: Dr. Arno Wutzl, Tulln, Karlsgasse 17, Tel. 02272/64644

28./29.: DDr. Christian Loicht, Schwechat, Brauhausstraße 9a, Tel. 01/7077141

Weitere Zahnarzt-Notdienste für Niederösterreich:
<http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>

Tierärztedienst

VR. Dr. Gerda Ruso

Parkgasse 11, jedes Wochenende Notdienst: Tel. 02266/62268

Mag. Martin Ruso

Th.-Pampichler-Str. 38, jeden Samstag Ordination von 9-11 Uhr, tägliche Erreichbarkeit von 0-24 Uhr unter der Notfallnummer: 0676/7239113

Apothekendienst

Bereitschaftsdienstwechsel: Montag 8 Uhr

1.-2.: Löwen-Apotheke, Ed.-Rösch-Straße 48

2.-9.: Zum göttlichen Heiland, Josef-Wolfik-Str. 2

9.-16: Apotheke Schaumann, Hauptstraße 26

16.-23.: Löwen-Apotheke, Ed.-Rösch-Straße 48

23.-30.: Zum göttlichen Heiland, Josef-Wolfik-Str. 2

Ehrungen

90. Geburtstag, Frau Hedwig Kreutzer wh. in 2000 Stockerau

90. Geburtstag, Herr Edmund Zimmermann wh. in 2000 Stockerau

Goldene Hochzeit, Fam. Hildegard u. Wilhelm Lendl wh. in 2000 Stockerau

Eiserne Hochzeit, Fam. Hildegard u. Ernst Neumayr wh. in 2000 Stockerau

Geburten

13.09.15, Greill Simon Rainer Erich, Otto Kroneder-Straße 7/1

12.09.15, Niederhammer Antonia, Eduard Röschstraße 37/12

25.09.15, Liebhart Sebastian, Klesheimstraße 22/2/16

Eheschließungen

11.09.2015, Wokoun Richard, Rumpold Gabriele, beide wh. 2000 Stockerau, Dr.Fuchsgasse 1/3/4

19.09.2015, Schmidt Matthias, Perger Marie-Louise, beide wh. 2000 Stockerau, Feldgasse 10/Stg. 5/8

19.09.2015, Lichtenberger Patrik, Pollak Nicole, beide wh. 2232 Deutsch-Wagram, Karl Wiesinger-Straße 2/20

25.09.2015, Kacirek Robert, Pichler Julia, Mann: Spillern, Parkstraße 83; Frau Stockerau, Hauptstraße 26

09.10.2015, Brunnhuber Martin MSc, Schuster Susanne, beide wh. 2104 Spillern, Wiener Straße 77/1/7

Sterbefälle

29.09.2015, Zamtaradze Taisia, 1950

29.09.2015, Leithner Maria, 1933

01.10.2015, Groiß Christian Josef Anton, 1974

02.10.2015, Cibulka Maria, 1921

05.10.2015, Steindorfer Hermine, 1921

05.10.2015, Krammer Rubert, 1960

06.10.2015, Pechmann Margarete, 1924

07.10.2015, Ketzner Maria, 1922

08.10.2015, Haslinger Augusta, 1933

12.10.2015, Trabauer Helene, 1929

fröhliche WEIHNACHT
Das Weihnachtskonzert 2015

WOLFGANG & MANDI DIE STOCKERAUER

Sonntag, 13. Dez. 2015
Z - 2000 / Lenausaal - 17.00 Uhr

Vorverkauf: Erwachsene EUR 10,-
 Pensionisten, Jugendliche EUR 8,-
 Abendkasse: Erwachsene EUR 11,-
 Pensionisten, Jugendliche EUR 10,-
 Vorverkauf im Kulturamt/Bebauung, Tel. 02266/67 489

Unter allen Vorverkaufskarten verlosen wir ein exklusives "PIZZA DINNER" in der Pizzeria Castello - Fam. Hörmann, Holdhausgasse 17, 2000 Stockerau!

Stockerauer Wochenmarkt

Jeden Mittwoch und Samstag, außer an Feiertagen. Ab 7 Uhr auf dem Rathausplatz.



Zahlreiche Gratulanten stellten sich zum „90. Geburtstag“ von Frau Hedwig Kreuzer ein.



Herr Edmund Zimmermann feierte seinen „90. Geburtstag“. Bgm. Laab und StR. Eisler überbrachten Glückwünsche.



Fam. Hildegard u. Wilhelm Lendl feierte das Fest der „Goldenen Hochzeit“.



Bgm. Laab gratulierte Frau Anna Klima zum „90. Geburtstag“. (Foto stammt aus Privatbesitz)

Tannen gesucht!

Die Stadtgemeinde Stockerau sucht für die Adventzeit eine Tanne mit 10 m Höhe für den Rathausplatz und weitere Tannen mit ca. 5 - 7 m Höhe.

Sie haben im Garten eine Tanne, die diese Größe hat und haben keinen Platz?

Ihr Baum könnte im Advent die Stadtgemeinde Stockerau schmücken.



Kontakt: Alexander Ehn 0664/9110646

Elektro EHN

Leistung mit Handschlagqualität

Elektro Ehn GmbH • www.elektroehn.at
 Mobil 0676 / 797 1 999 • alexander.ehn@aon.at
 Eduard Rösch-Strasse 1/Top 85 • 2000 Stockerau

Servicedienste

AMTSSTUNDEN IM RATHAUS

Montag: 7-12 Uhr und von 12.45-16.30 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7-12 Uhr und von 12.45-15.30 Uhr, Freitag: 7-12 Uhr

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 16-17 Uhr, Freitag: 9-10 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-1201 oder 1202

BEZIRKSMUSEUM IM BELVEDERE-SCHLÖSSL

das Museum mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel
Neue Sonderausstellung: „Augenblick mit Künstlerblick“. Öffnungszeiten: Dienstag von 7-13 Uhr, Donnerstag von 19-21 Uhr, Führungen nach Terminvereinbarung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten, Tel. 02266/695-5200, museum@stockerau.gv.at, Eintritt freie Spende

STÄDTISCHER BAUHOF

Pflanzsteig 1, 02266/695-3100
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

MÜLLSAMMELPLÄTZE

Altstoffsammlung auf den Altsoffsammelplätzen Bauhof und Erholungszentrum zu folgenden Betriebszeiten:

Sommeröffnungszeiten 1.4.-30.9.

Montag bis Freitag von 13-18 Uhr und Samstag von 8-14 Uhr

Winteröffnungszeiten 1.10.-31.3.

Montag bis Freitag von 13-17 Uhr und Samstag von 8-14 Uhr
Altstoffsammelplatz Deponie zu folgenden Betriebszeiten: Montag bis Donnerstag von 7-12 Uhr und 12.45-16 Uhr, Freitag von 7-11 Uhr

STÄDTISCHE GÄRTNEREI

Pflanzsteig 1,
Tel.: 02266/ 695-3130
E-mail: gaertner@stockerau.gv.at.
Öffnungszeiten:

Mo bis Do von 7.30 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr,
Fr von 7.30 bis 10.30 Uhr.

Da die Gärtnerei nicht ständig besetzt ist, bitten wir vorher um einen Anruf.

STÄDTISCHE ELEKTROABTEILUNG

Meldungen über defekte Straßenlampen während der Amtsstunden an Hr. Ehn unter der Tel.Nr. 0664/9110646 oder per E-Mail: a.ehn@stockerau.gv.at

HALLENBAD / WELLNESSOASE

Hallenbad: Montag: geschlossen, Dienstag bis Samstag: 8 bis 21 Uhr, Sonntag und Feiertag: 9 bis 19 Uhr

Wellnessoase:	Damen	Herren	Gemischt
Montag:	-	-	-
Dienstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Mittwoch:	13 bis 17 Uhr	-	17 bis 21 Uhr
Donnerstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Freitag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Samstag:	-	-	9 bis 21 Uhr
Sonntag:	-	-	9 bis 19 Uhr
Feiertag:	-	-	9 bis 19 Uhr

JOURNALLDIENST STADTGEMEINDE

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk / Elektrounternehmen
Stadtgemeinde / Städtische Bestattung – alle erreichbar über den Städt. Journaldienst, Tel. 695-3800

STÄDTISCHES PFLEGEHEIM,

Landstraße 16. Information und Beratung von Mo – Fr von 8-14 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-3900.

Pflegedienstleitung: E. Grna
E-Mail: e.grna@stockerau.gv.at

SENIOREN-TAGESZENTRUM

der Stadt Stockerau
Haus der Generationen, Roter Hof 7
Beratung: Mo – Fr von 8 – 16 Uhr
Telefonnummer: 02266/695 3934
Ansprechperson: DGKS Ilse Scheucher
E-Mail: tageszentrum@stockerau.gv.at

BESTATTUNG STOCKERAU

Josef-Wolfik-Straße 1, jederzeit erreichbar unter der Telefonnummer 02266/695-2400, persönlich erreichen Sie uns Mo von 7-12 Uhr und 12.45-16.30 Uhr, Di – Do von 7-12 Uhr und 12.45-15.30 Uhr, Fr von 7-12 Uhr, www.bestattung-stockerau.at

ERHOLUNGSZENTRUM

Pestalozzigasse 1a,
Telefon: 02266/62995, Öffnungszeiten: Montag, Samstag, Sonntag von 9-19.30 Uhr, Dienstag bis Freitag von 9-20 Uhr

SPORTZENTRUM „ALTE AU“

Tel. 02266/695-5700,
Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 6-23 Uhr

MUSIKSCHULE DER STADTGEM. STOCKERAU

Judithastraße 5, 02266/695-5400,
Sprechstunde des Direktors:
Montag von 16.30-18.30 Uhr

KIG - Kommunale Immobilien Liegenschaftsverwaltungs- und Verwertungsgesellschaft m.b.H. Stockerau
Rathausplatz 15, Telefon 02266/71638,
Fax: 02266/71655, office@kig-stockerau.at
Öffnungszeiten: Mo - Do: 7.30 – 16.30, Fr: 7.30 – 12 Uhr

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG

(Aussenstelle Stockerau) Rathaus, 02266/62591, Parteienverkehr:
Montag bis Freitag: 8-12.30 Uhr,
Dienstag: 15-19 Uhr

GEBÖS SPRECHSTUNDE

Rathaus/kleiner Sitzungssaal, 16-17 Uhr, nächster Termin: 17. November 2015

GEBIETSKRANKENKASSE SERVICESTELLE

Stockerau, Parkgasse 17, Dienststunden: Mo-Do 7.30-14.30 Uhr, Fr 7.30-12 Uhr, Servicenummer: 050899-6100

KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU

Bahnhofplatz 9, 02262/72404
Parteienverkehr: Di 10.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER + ANGESTELLTE:

Auskunft und Beratung: dienstags von 12 - 14.30 Uhr, donnerstags von 8 - 11.30 Uhr und von 12.30-14 Uhr, NÖGKK
Bezirksstelle, Bankmannring 22, Korneuburg

ERSTE NOTARIELLE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 16.30-18 Uhr, nächster Termin: 23. November 2015

ERSTE ANWALTliche AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 9-11 Uhr, nächster Termin: 7. November 2015 – Dr. Wolfgang Kunert

PRO-GE – DIE PRODUKTIONS-GEWERKSCHAFT

Termine sind in den Schaukästen für Pensionisten bzw. im Pensionisten-Heim ersichtlich

HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAUERnde, SCHWERKRANKE UND ANGEHÖRIGE, jeden Mittwoch von 9-12 Uhr im Pfarrzentrum**WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU**

Am Neubau 1-3, 02266/ 62220
Mo-Fr von 7.30 bis 16 Uhr

KRIEGSOPFER- u. BEHINDERTENVERBAND/

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 15-16 Uhr, nächster Termin: 5., 12., 19. und 26. November 2015

LANDESKLINIKUM STOCKERAU

Landstraße 18, Tel.: 02266/9004-0, www.stockerau.lknoe.at, E-Mail: office@stockerau.lknoe.a

HILFSWERK

Wir unterstützen Sie im Alltag . . . Hilfe und Pflege daheim - Mobile Gesundheits- und Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie - Kinderbetreuung durch Tagesmütter, Schülerhort, Nachhilfe, Lernbegleitung. Wir sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr, Tel.: 02266/61 370

NÖ VOLKSHILFE

Unsere Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre persönliche Postleitzahl! . . . und rund um die Uhr steht Ihnen jemand zur Verfügung u. berät Sie gerne!

PFARRCARITAS

Sprechstunde ist jeden Dienstag von 9 – 10 Uhr im Pfarrzentrum. Tel. 0664/88680546 oder 02266/62771

JAK! / MOBILE JUGENDARBEIT

Beratung, Begleitung und Unterstützung

von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 12 und 23 Jahren. JAK! Arbeitet vertraulich, kostenlos und anonym. Öffnungszeit: Di von 17-19.30 Uhr, Klesheimstraße 1/2, Stockerau, Info: 0699/17148464, 0699/10991864

FRAUEN FÜR FRAUEN

Frauenberatungs- u. Bildungszentrum
Beratung und Information bei psychischen, sozialen und rechtlichen Anliegen. Beratung und Training für Arbeit und Beruf. Eduard-Rösch-Straße 56, Tel. 02266/65399. Öffnungszeit: Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

OPM – BERATUNG ZU PERSPEKTIVEN UND ARBEIT

Kostenlose Beratung und Information bei Fragen zum Thema Arbeit und Beruf sowie Unterstützung bei der Arbeitssuche und individuellen Problemstellungen. Neubau 6/2, Stockerau
Terminvereinbarung unter: 02266/63063 oder per Mail: office@opm.or.at, www.opm.or.at

KINDERGRUPPE KUNTERBUNT

Tagesbetreuungseinrichtung für Klein- und Schulkinder, Manhartstraße 50, Öffnungszeiten: Mo-Do von 7-18 Uhr, Fr von 7-16 Uhr, Info: Tel. 0680/5555004, www.kunterbunt-stockerau.com

KINDERGARTEN UND SOZIALES – SPRECHSTUNDE:

Rathaus/neben dem Meldeamt, 16-17 Uhr, Termin: Auskunft im Meldeamt

IBI - INSTITUT ZUR BERUFLICHEN INTEGRATION

Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und neurologischen Problemen am Arbeitsplatz und bei der Arbeitssuche. Austraße 9, Tel: 02266/71481, www.psz.co.at/ibi

SUCHTBERATUNG STOCKERAU

Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene sowie deren Angehörige bei Suchtfragen. Kochplatz 7-9, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/63914-400, www.psz.co.at

PSYCHOSOZIALER DIENST

Kostenlose Beratung für Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen und deren Angehörige. Kochplatz 7-9, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/63914-100, www.psz.co.at

IST-MOBIL Stockerau

Tel.: 0123 500 44 11

FUNDE

Im Zeitraum von 10.09.-08.10.2015 wurden folgende Gegenstände gefunden:

5 Schlüssel/Schlüsselanhänger, 2 Schmuckstücke

Auskunft: Fundamt/Meldeamt, Josef-Wolfik-Straße 1, Tel.: 02266/695-2301 oder 2302

BUCHEN SIE EIN INSERAT IN DIESER ZEITUNG!

So erreichen Sie ca. 9.000 Haushalte in Stockerau und Umgebung.

Nähere Informationen unter: Stadtgemeinde Stockerau Patrick Lipnik 02266 / 695-1803, Dr. Maria Andrea Riedler 02266 / 695-1200, m.riedler@stockerau.gv.at

NOTRUF

Euro-Notruf	Tel. 112
Feuerwehr	Tel. 122
Freiwillige Feuerwehr,	
Johann-Schidla-Gasse 6	Tel. 641 80
Rettung	Tel. 144
Rotes Kreuz,	
Landstraße 20	Tel. 622 44
Ärztenuotruf	Tel. 141
Polizei	Tel. 133
Polizei Stockerau,	
Donaustraße 3	Tel. 059 133-3249
Strom	Tel. 658 30
Gas	Tel. 128
Wasser	Tel. 0664 / 313 65 76
ARBÖ Notruf	Tel. 123
ARBÖ Stützpunkt	
Stockerau	Tel. 050123/2318

SCHLÜSSELDIENST - NOTRUF

Tel: 0800/28 37 73 von 0 bis 24 Uhr

PSSST!

**Nur vertraulich weitersagen,
schlaues Christkind
schenkt Vielfalt!**

wisto-Gutscheine sind das ideale Weihnachtsgeschenk für ihre Lieben und werden in über 90 Stockerauer Geschäften gerne angenommen. Erhältlich sind die tollen Scheine im wisto-Office der Wirtschaft Stockerau, Schillerstraße 3. (02266/64758)



STOCKERAU IM ADVENT
STADT
der Engel



ADVENTMARKT SPARKASSAPLATZ

Öffnungszeiten: FR, SA & SO von 14^h – 20^h.

8.12, 23.12. & 24.12.2015 von 10^h – 14^h!

HIGHLIGHTS 2015: Laternenumzug - Christkindlpostkasten am Sparkassplatz - Nikolo kommt! Kasperletheater - Live Musik & vieles mehr! Informationen unter www.STADTderENGEL.at

Gesellschaft zur Förderung der Wirtschaft • 2000 Stockerau • Schillerstraße 3 • Tel.: 02266/64758 • E-Mail: office@wisto.info • www.wisto.info



Herrenmode
KIENBÖCK

Hauptstraße 24, 2000 Stockerau
02266/61655
office@herrenmode-kienboeck.at

**Erwürfeln Sie sich
Ihren Rabatt selbst !**

HERBSTAKTION !

FR 6.11.2015 - MO 16.11.2015



(3 Würfel, die Augenzahl ist Ihr Rabatt. Von 3% bis 18%)